



Hier wohnt:  
Familie Gott  
Gott Vater  
Gott Sohn  
Gott Heiliger Geist

Bild: Eingangstüre Illereichen, Zita Schmid



Gemeinsam unterwegs

# Pfarrbrief Advent 2024

„Zum Guten Hirten“ Altenstadt - „Mariä Himmelfahrt“ Illereichen - „St. Martin“ Filzingen  
„Maria Magdalena“ Dattenhausen - „St. Peter und Paul“ Untereichen - „St. Martin“ Herrenstetten  
„St. Nikolaus“ Bergenstetten - „St. Martin“ Kellmünz - „St. Peter und Paul“ Osterberg - „Maria-Loreto-Kapelle“ Weiler

## Kontakt ins Pfarrbüro

Gut-Hirten-Weg 1  
89281 Altenstadt  
Telefon 08337 / 90053-0  
Telefax 08337 / 90053-29

## Öffnungszeiten

Montag / Dienstag / Freitag:  
09.00 Uhr - 11.00 Uhr

Donnerstag:  
16.00 - 18.15 Uhr

## Ferien-Öffnungszeiten

Während der Ferien ist das Pfarrbüro  
an folgenden Tagen geöffnet:  
Dienstag: 09.00 - 11.00 Uhr

## Direktkontakt

**Pfarrer Thomas Kleinle**  
thomas.kleinle@bistum-augsburg.de  
WhatsApp Business 08337-90053-0

**Pater Franziskus**  
p.franziskus@kloster-roggenburg.de

**Pfarrreferentin Christine Schneider**  
christine-schneider@bistum-  
augsburg.de

**Verwaltungsleiterin Johanna Roth**  
Telefon: 08337 / 90053-16  
johanna.roth@bistum-augsburg.de

## Inhalt

Titelseite	1
Impressum / Allgemeines	2
Vorwort / Wunder	3
Rosenkranzgebet / ZDF-Gottesdienst	4
Kirchenverwaltungswahlen	5
Kirchenverwaltungswahlen	6
Kirchenverwaltungswahlen	7
Baumaßnahmen	8
Baumaßn. / Mikrofonanlage / Cocktailwalk	9
Organigramm	10
Organigramm	11
Wie macht man eigentlich... / PG-Weinfest	12
FSJ 2025/2026	13
Vorstellung / Verabschiedung	14
Jahr der Kirchen 2024/2025	15
PG Altenstadt unterwegs	16
Kräuterbüschelbinden in unserer PG	17
Erntedank in unserer PG	18
Nacht der Lichter / Wallfahrt 2025	19
60 Jahre Jubiläum Pfarrkirche Altenstadt	20
60 Jahre Jubiläum Pfarrkirche Altenstadt	21
Bergmesse in Erolzheim	22
Erstkommunion 2024/2025	23
FCA	24
Ministranten-News	25
Sternsinger-Aktion	26
Romfahrt 2025	27
Weihnachten in Ungarn	28
Rezeptvorschlag / Mit Pinsel und Leinwand	29
Kindergarten / Kinderseite	30
Die kleine Kirchenmaus	31
Team Innenrestauration Illereichen	32
Patrozinium Illereichen / Friedenslicht	33
Glaubenskurs	34
Gebetswoche	35
Pro Vita / Rund um Herrenstetten	36
Rund um Herrenstetten	37
Rund um Kellmünz	38
Rund um Kellmünz / Rund um Osterberg	39
Rund um Osterberg	40
Rund um Osterberg	41
Rund um Osterberg	42
Rund um Untereichen	43
Rund um Untereichen	44
Kirchenbücher / Weihnachtsgottesdienst	45
Bücherei Altenstadt	46
Bücherei Altenstadt	47
Zeitungsberichte	48
Zeitungsberichte	49
Gottesdienstordnung	50
Gottesdienstordnung	51
Schlussseite	52

## Wir begleiten Sie durch sämtliche kirchliche Lebenssituationen:

Scannen Sie den Code und erhalten Sie unkompliziert und schnell

- hilfreiche Sofortinfos
- Vorgehensweisen
- wichtige benötigte Dokumente
- Tipps und Tricks

zu finden auf unserer Homepage:  
[www.pg-altenstadt.de](http://www.pg-altenstadt.de)

### Taufe



### Ehe und Trauung



### Verabschieden und Trauer



## Impressum

**Herausgeber:** Pfarreiengemeinschaft  
Altenstadt an der Iller  
**V.i.S.d.P.:** Pfarrer Thomas Kleinle  
**Chefredakteur:** Pfarrer Thomas Kleinle  
**Gestaltung:** Kathrin Dopfer

**Anschrift der Redaktion:**  
Katholisches Pfarramt Altenstadt  
Gut-Hirten-Weg 1 · 89281 Altenstadt  
Telefon 08337 / 90053-0  
Fax 08337 / 90053-29  
pg.altenstadt@bistum-augsburg.de  
www.pg-altenstadt.de

**Auflage/Zustellung:** 3000 Stück  
mehrmals im Jahr kostenlos für alle katholischen Haushalte

**Druckerei:** Gemeindebrief Druckerei  
29393 Groß Oesingen

**Haftungsausschluss:**  
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder.

**Titelbild:** Zita Schmid  
**Nächste Ausgabe:** Kar-u.Osterpfarrbrief '25  
**Redaktionsschluss:** 03.03.2025

## Vorwort Wo wohnt Gott?

### Wo wohnt Gott?

„Rabbi Mendel von Kozk überraschte einst einige gelehrte Männer, die bei ihm zu Gast waren, mit der Frage: **‘Wo wohnt Gott?’** Sie lachten über ihn: *‘Wie redet Ihr! Ist doch die Welt seiner Herrlichkeit voll!’* Er aber beantwortete die eigene Frage: **‘Gott wohnt, wo man ihn einlässt.’** Das ist es worauf es letztlich ankommt: Gott einlassen. Man kann ihn aber nur da einlassen, wo man steht, da wo man lebt, wo man ein wahres Leben lebt...“ (aus: Martin Buber, *Der Weg des Menschen in der chassidischen Lehre*).

Mit unseren Kirchen versuchen wir, einen solchen Ort zu schaffen, an dem man spüren kann, dass Gott hier hereingelassen wurde. Wir hoffen, dass Sie dies bei Ihren Kirchenbesuchen auch erfahren können, dass es besondere Orte der Begegnung mit Gott sind – und nicht nur Orte, die man renovieren muss... Unsere Kirchen erzählen von jahrhundertlangem Glauben, der vor Ort gelebt wurde und wird, für den unsere Vorfahren diese Orte der

Gottesbegegnung geschaffen haben, oft mit hohem finanziellem Aufwand und unzähligen Arbeitsstunden.

Im kommenden Kirchenjahr haben wir uns im Pastoralrat als Motto unsere Kirchen herausgegriffen. Wir möchten Ihnen gerne die Gebäude nicht nur als Bauprojekte vor Augen führen, sondern als Orte der Gottesbegegnung, mit ihrer Geschichte, ihren Bildern und Statuen,... Jeden Monat haben wir uns eine unserer Kirchen herausgegriffen, auf die wir besonders schauen wollen.

Wir hoffen, dass Sie so vielleicht einen neuen Zugang zu diesen Wohnungen Gottes mitten unter uns erlangen, Spannendes und Neues in Ihrer Kirche entdecken können und Momente der Begegnung mit Gott erleben dürfen. Ich freue mich gemeinsam mit unseren Pfarrgemeinderäten auf viele spannende Erfahrungen in unseren Kirchen mit Ihnen.

Ihr Pfarrer



Text: Pfarrer Thomas Kleinle

## Anschrift unserer Kirchen:

### Pfarrei „Zum Guten Hirten“ Altenstadt

— Altenstadt – Pfarrkirche „Zum Guten Hirten“

Gut-Hirten-Weg 3 / 89281 Altenstadt

— Altenstadt – Friedhofskirche „Mariä Geburt“

Kirchenweg 6 / 89281 Altenstadt

— Illereichen – Filialkirche „Mariä Himmelfahrt“

Kirchplatz 2 / 89281 Altenstadt, Illereichen

— Filzingen – Filialkirche „St. Martin“

St.-Martins-Straße 13 / 89281 Altenstadt, Filzingen

— Dattenhausen – Filialkirche „Maria Magdalena“

Holzbergstraße 2A / 89281 Altenstadt, Dattenhausen

### Pfarrei „St. Martin“ Herrenstetten

— Herrenstetten – Pfarrkirche „St. Martin“

Friedhofstraße 5 / 89281 Altenstadt, Herrenstetten

— Bergenstetten – Filialkirche „St. Nikolaus“

St.-Nikolaus-Str. 4 / 89281 Altenstadt, Herrenstetten

### Pfarrei „St. Martin“ Kellmünz:

— Kellmünz – Pfarrkirche „St. Martin“

Kirchstraße 1 / 89293 Kellmünz

— Osterberg – Pfarrkirche „St. Peter & Paul“

Kirchberg 8 / 89296 Osterberg

— Weiler – Filialkirche „Lorettokapelle“

Bergst. 7 / 89296 Osterberg, Weiler

### Pfarrei „St. Peter & Paul“ Untereichen

— Untereichen – Pfarrkirche „St. Peter & Paul“

An der Halde 3 / 89281 Altenstadt, Untereichen

## Wunder - Wünsche - Weihnachten

„Die Welt ist voll alltäglicher Wunder“ - diesen Satz las ich in einem Kalender.

Doch: Wo sollen die sein? Sind sie vielleicht klein und unscheinbar? So wie die kleine Blume am Wegrand? Wer sie genau anschaut, wird erkennen: Sie allein ist schon ein Wunder für sich. Ebenso wie ein Blatt oder eine Baumrinde und so unzählig viel anderes in dieser faszinierenden Schöpfung. Tatsächlich ist die Welt voll davon.

Oder: Vielleicht können auch wir etwas für „Wunder“ tun? Etwa wenn wir anderen gegenüber ehrlich bleiben, wenn wir Mitmenschen mit Toleranz, mit Mitgefühl und Respekt begegnen. Die Welt könnte dann tatsächlich um

vieles „wunderschöner“ sein.

Und: Wunder, wie und wo sie geschehen, das kann man wohl kaum erraten. Wer hätte etwa einst in dem ärmlichen Stall von Bethlehem die Geburt des Sohnes Gottes vermutet? Die Hirten wohl kaum. Doch die glaubten der Botschaft der Engel und sie haben das Wunder der Menschwerdung Gottes in der Krippe gesehen.

Oh ja: Wunder kann man sich wünschen. Gerade die Vorweihnachtszeit gilt doch als Zeit der Wünsche. Lassen wir mal unsere Gedanken spielen: Was ist unser sehnlichster Wunsch, der unerfüllbar scheint? Was würden wir so gerne ablegen, das schwer auf uns lastet? Was wäre unser ganz persönliches „Wunder“?

Text: Zita Schmid



## Rosenkranz – kaum bemerkt und doch wichtig...

Wissen Sie, wann in Ihrer Pfarrei der Rosenkranz gebetet wird? Fleißige Beterinnen und Beter treffen sich seit Jahren in unseren Kirchen, um den Rosenkranz zu beten und dabei ihre Anliegen und die unserer Gemeinde vor Gott zu tragen.

Im Alltag des Pfarreilebens fallen diese Gebete kaum auf. Deshalb haben sich Pater Franziskus und Pfarrer Kleinle im Oktober bei unseren Rosenkranzgebeten angeschlossen und allen auch im Namen unserer Gemeindemitglieder ein herzliches Vergelt's Gott gesagt mit Dankeskarten und einer süßen Stärkung. Auch an dieser Stelle Ihnen allen nochmals herzlichen Dank, die Sie bei den Rosenkranzge-

beten in unseren Kirchen oder auch bei privaten Gebeten zu Hause Anliegen in Gottes Hände legen.

Ihnen wünschen wir weiterhin viel Kraft, Gesundheit, gute Gebete und besonders auf die Fürsprache der Gottesmutter Maria Gottes reichen Segen!

**Kommen Sie gerne auch zu unseren Rosenkranzandachten! Die genauen Zeiten finden Sie im Gottesdienstanzeiger!**

Text & Bild: Pfarrer Kleinle



Altenstadt	jeden Montag um 08:00 Uhr und donnerstags vor der heiligen Messe
Illereichen	jeden Freitag um 16:00 Uhr in der Pestkapelle Illereichen
Filzingen	dienstags, an denen keine hl. Messe stattfindet um 17:00 Uhr, jeden 13. des Monats um 17:00 Uhr Fatima-Rosenkranz u. freitags um 17:00 Uhr im Oktober u. Advent
Osterberg	dienstags und Samstage an denen keine Vorabendmesse stattfindet um 16:00 Uhr
Weiler	montags im Oktober, an denen keine heilige Messe stattfindet um 16:00 Uhr
Kellmünz	jeden Mittwoch vor der heiligen Messe
Bergenstetten	mittwochs im Oktober, an denen keine Montagmesse stattfindet um 19:00 Uhr
Untereichen	donnerstags, samstags und sonntags immer vor der heiligen Messe

## ZDF - Fernsehgottesdienst am 03.08.2025

### Mit dem Zweiten sieht man besser - 2025 sogar bis nach Illereichen!

Ja, Sie haben richtig gelesen. Wir dürfen kommendes Jahr am 03. August ca. 700.000 Gläubige über das Fernsehen in Illereichen begrüßen. Das ZDF kommt zu uns, um live den Fernsehgottesdienst um 9:30 Uhr zu übertragen. Das ist zum einen eine große Ehre und Freude für uns als Pfarreiengemeinschaft, dass wir angefragt wurden; zum anderen aber auch eine „kleine“ Herausforderung. Mit Vertretern der Pfarrgemeinderäte sind wir bereits am Planen... „Wie wird der Gottesdienst gestaltet? Wie können wir alle Gemeinden mit einbeziehen? Wie bekommen wir die Kirche voll?“ Und vieles mehr ist dabei zu überlegen. Wir hoffen, dass Sie sich genauso über dieses besondere Ereignis freuen und uns unterstützen, durch Ihr Kommen oder vielleicht die eine oder andere Hilfe. Ich denke, dass wir im kommenden Pfarr-

brief bereits mehr berichten können... Was können Sie bereits tun? Schauen Sie gerne kräftig die ZDF Gottesdienste und geben uns Tipps, was gut ankommt und was eher schlecht und halten Sie sich bitte dieses Wochenende schon einmal frei. Wir würden uns freuen, wenn wir uns aus Illereichen von der besten Seite zeigen können - und das sind Sie als unsere Gemeindemitglieder! In gespannter Vorfreude, Ihr Pfarrer

*Thomas Kleinle*

Text: Pfarrer Kleinle

Bilder: Katholische Hörfunk- und Fernseharbeit - Arbeitsstelle der Deutschen Bischofskonferenz

**gottesdienst** 

Anmeldungen auf unserer Homepage!




### Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt, Altenstadt

Katholischer Gottesdienst aus der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Altenstadt (Bistum Augsburg) am 03.08.2025 ab 9:30 Uhr live im ZDF



Screenshot kirche.tv (der Homepage von den Fernsehgottesdiensten)



## KV-Wahlen „Zukunft gestalten!“

Unter diesem Motto stand die Wahl der neuen Kirchenverwaltungen. Es klingt vielleicht hochtrabend, aber es ist wahr – mit allen Entscheidungen und Überlegungen gestalten unsere Kirchenverwaltungen die Zukunft unserer Gemeinden mit, legen Prioritäten fest und sind bei aller Wichtigkeit der Entscheidungen doch oft im Hintergrund.

Wir sind froh und stolz, dass wir auch für die kommende Wahlperiode in all unseren Gemeinden Frauen und Männer gefunden haben, die bereit sind, sich in den Kirchenverwaltungen für die Belange unserer Pfarreien einzusetzen.

Ein großes **Vergelt's Gott** allen Kandidaten für ihre Bereitschaft, sich wählen zu lassen und anschließend in unseren Kirchenverwaltungen zu engagieren. Danke Ihnen allen, die Sie Ihre Unterstützung durch die Wahl kundgetan haben und so unsere Kandidaten stärken. Auch allen, die sich rund um die Wahl engagiert haben im Wahlausschuss und als weitere Helfer möchte ich Vergelt's Gott sagen; denn nur so konnten wir die Wahl überhaupt durchführen.

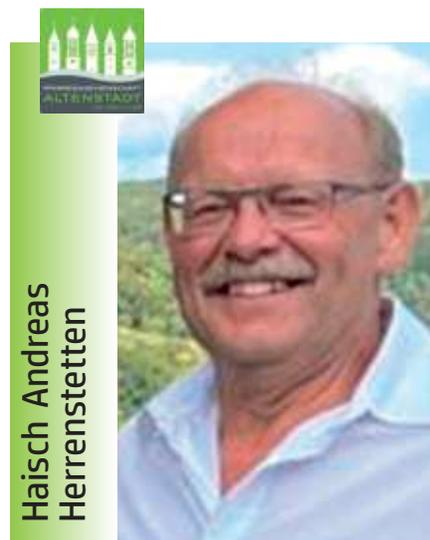
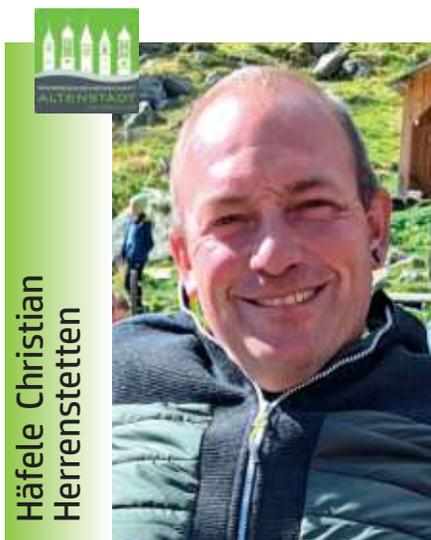
Leider mussten wir uns auch von einigen bisherigen Mitgliedern verabschieden und möchten Ihnen allen für die vielen Jahre, die Sie sich für Ihre Gemeinde eingesetzt haben Dank sagen:

- Wiest Maximilian (6 Jahre, Altenstadt)
- Thoma Dieter (6 Jahre, Herrenstetten)
- Funke Valentin (6 Jahre, Kellmünz)
- Andritschke Wolfgang (18 Jahre Kellmünz)
- Oechsle Klaus (30 Jahre, Kellmünz)
- Käufler Johannes (24 Jahre, Osterberg)
- Rogg Martin (18 Jahre, Osterberg)
- Käufler Josef (12 Jahre, Osterberg)
- Brugger Erwin (12 Jahre, Untereichen)
- Sauter Christina (6 Jahre, Untereichen)

Umso freudiger begrüßen wir alle wieder- und neugewählten Mitglieder unserer Kirchenverwaltungen. Es ist keine Selbstverständlichkeit, in der aktuellen Zeit sich für solch ein verantwortungsvolles Ehrenamt zu engagieren. Ihnen wünschen wir bei Ihrer Aufgabe viel Freude, gute Entscheidungen und die nötige Unterstützung aus unseren Gemeinden.

Ich freue mich schon auf die kommende Zusammenarbeit mit Ihnen! Ihr Pfarrer,

*Thomas Kleinle*



Mehr Infos zu unseren Kirchenverwaltungen auf unserer Homepage!



Text: Pfarrer Kleinle

Bilder: Mitglieder der KV



KV-Wahlen  
„Zukunft gestalten!“



Haugg Monika  
Weiler



Heinz Josef  
Untereichen



Heller Robert  
Altenstadt



Höb Stefanie  
Osterberg



Karletshofer Andreas  
Illereichen



Kehrer Manuel  
Altenstadt



Kling Monika  
Kellmünz



Mayer Kathrin  
Untereichen



Renz Ingrid  
Kellmünz



KV-Wahlen  
„Zukunft gestalten!“



Ritter Hugo  
Herrenstetten



Schmidt Volker  
Illereichen



Sproll Regina  
Untereichen



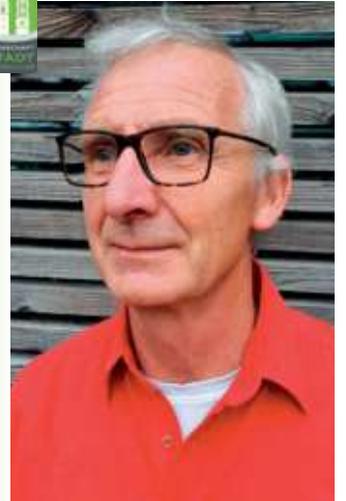
Weissenhorn Klaus  
Bergenstetten



Zanker Erwin  
Untereichen



Zanker Klaus  
Weiler



Zanker Martin  
Weiler



Zanker Maximilian  
Herrenstetten



Zanker Peter  
Untereichen



Bilder: Mitglieder der KV



## Baumaßnahmen in der PG Altenstadt

### Sanierung der Kirche in Illereichen: Dritter Bauabschnitt steht bevor

Die Sanierung der Kirche in Illereichen erreicht mit dem dritten Bauabschnitt die letzte Etappe ihrer Sanierung. Nach der erfolgreichen Restaurierung der Außenfassade und des Kirchenschiffes mit ihren Nebenschiffen soll nun der Altarraum als letzter Teil der umfangreichen Maßnahmen in Angriff genommen werden.

Für uns ist es kaum zu glauben, dass wir soweit gekommen sind! Zu Beginn der Maßnahme bestand die Hoffnung vom Team der Innensanierung darin, allein die Wandflächen des Kirchenschiffs und die Hohlkehlen der Decke instand zu setzen. Und nun planen wir die umfassende Sanierung des Altarraums, nachdem uns dies auch im Kirchenschiff bereits durch all die Spenden und Veranstaltungserlöse möglich war. Diese breite Solidarität zu unserer Kirche in Illereichen ist unglaublich!

Der Altarraum ist das Herzstück der Kirche und daher ist es für uns von besonderer Bedeutung, auch diesen Bereich unserer wunderschönen Kirche zu sanieren. Die Maßnahme umfasst die Sanierung der Putzdecke und Wandflächen durch unseren Stuckateur sowie im Anschluss die Restaurierung der historischen Deckenbilder und der Wandflächen. Durch die sorgfältige Wiederherstellung dieser Kunstwerke geben wir dem Altarraum nicht nur seine einstige Schönheit zurück, sondern bewahren auch das historische Erbe unserer Kirche für die nachfolgenden Generationen.

Für die Umsetzung der Sanierung sind jedoch wieder umfangreiche finanzielle Mittel erforderlich. Deshalb sucht die Kirchengemeinde erneut Kunstpaten, die bereit sind, die Kosten für die Restaurierung der einzelnen Deckenbilder zu übernehmen. Hierzu erhalten Sie demnächst in Illereichen wieder eine Broschüre mit den Kosten der Sanierung der einzelnen Wand- und Deckenbereiche. Jede einzelne Spende trägt dazu bei, die Schönheit und den Charakter des Altarraums wiederherzustellen. Helfen Sie uns, diese wichtige Maßnah-

me zu realisieren. Mit Ihrer Unterstützung können wir die letzten Schritte zur Vollendung der Sanierung gehen und den Altarraum in neuem Glanz erstrahlen lassen.

Gemeinsam können wir das kulturelle Erbe Illereichens bewahren und die Kirche als Ort der Begegnung und des Glaubens stärken. Interessierte Kunstpaten sind herzlich eingeladen, sich mit uns in Verbindung zu setzen und mehr über die Kunstpatenschaft zu erfahren.

Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, die Kirche in Illereichen für zukünftige Generationen zu erhalten!

### Verkauf des denkmalgeschützten Pfarrhofs in Kellmünz - eine mögliche Option: Neues Konzept für unsere Kirchengemeinde

Die Kirchenstiftung St. Martin in Kellmünz steht in Bezug auf unser derzeitiges Pfarrheim im alten Pfarrhof vor großen Herausforderungen. Eine umfangreiche Sanierung des denkmalgeschützten Gebäudes müsste in den nächsten Jahren erfolgen, um das Gebäude auch in Zukunft als Pfarrheim nutzen zu können. Die Sanierung des Dachstuhls und der Einbau einer neuen Heizung sind dabei die Hauptkostenträger. Die von einem Planungsbüro ermittelte Instandsetzungssumme ist hoch, auch weil für uns als öffentlicher Akteur gilt, die gesetzlichen Vergabekriterien umzusetzen. 50 % der Summe muss dabei aus den bestehenden Mitteln der Kirchenstiftung kommen. Dieses Geld ist nicht vorhanden. Nur eine deutlich eingedämpfte Maßnahme wäre finanzierbar, aber damit könnte die Kirchenstiftung nicht den dauerhaften Verbleib im Pfarrhof garantieren.

Doch derzeit hat die Kirchenstiftung eine bistumsweit einmalige Möglichkeit, die Bedürfnisse unserer Kirchengemeinde an Versammlungs- und Gruppenräumen, Abstellflächen, etc. in neuen Räumlichkeiten zu verwirklichen. Gegenüber der Kirche baut die Caritas Illersenio ihr Angebot „Betreutes Wohnen“ in Kellmünz. Baubeginn ist im nächsten Frühjahr.

In den drei geplanten Gebäuden, entsteht im barrierefreien EG eines der Gebäude ein großer Versammlungsraum, der ausreichend Platz bietet für all unsere Großveranstaltungen wie bspw. Frauenfrühstück, Seniorentreffen, Vorträge, etc. Das Recht auf regelmäßige Nutzung könnte die Kirchenstiftung mit Illersenio aushandeln. Durch den Einkauf von den ebenfalls im dortigen EG geplanten Wohnungen könnte der Platzbedarf an Gruppenräumen für unsere verschiedenen Gruppierungen wie Frauenbund, Kolping, Krabbelgruppe, Ministranten, Pfarrgemeinde und Kirchenverwaltung abgedeckt werden. Bis zu drei Wohnungen könnten es werden. Um auch hier die notwendigen Eigenmittel vorzuweisen, ist jedoch der Verkauf des Kellmünzer Pfarrhofes unumgänglich.

Eine sehr emotionale Überlegung. Das Pfarrhaus gehört seit 1750 der Kirchenstiftung und ist ein Gebäude, mit dem sich sehr viele Gläubige verbunden fühlen. Bei der letzten umfangreichen Sanierung vor gut 25 Jahren wurde sehr viel ehrenamtliche Arbeit, Liebe und Fleiß in das Gebäude gesteckt.

Vor diesem Hintergrund hat die Kirchenverwaltung vorab eine Vorstellung des Projekts für die aktuellen Nutzer des Pfarrheims abgehalten. Bei dieser Veranstaltung wurden die Pläne und die Beweggründe ausführlich erläutert, um den Betroffenen Transparenz zu bieten und ihre Meinungen einzuholen. Im Anschluss an die Vorstellung wurde ein Zeitungsbericht veröffentlicht, der die Hintergründe des Verkaufs und die Vorteile der neuen Gruppenräume für die Gemeinde beleuchtete. Es ist der Kirchenstiftung wichtig, unsere Kirchengemeinde über die möglichen Veränderungen zu informieren.

Zudem fand eine Bürgerinformationsveranstaltung statt, in der die Bevölkerung die Möglichkeit hatte, Fragen zu stellen und ihre Anliegen und Emotionen zu äußern. Hierdurch sollte vor der weiteren intensiveren Planung und Verhandlung ein Stimmungsbild eingeholt werden. Wir möchten, dass die Entscheidung der Kirchenstiftung von der Gemeinde getragen und befürwortet wird. Es sollte keine Entscheidung im Elfenbeinturm sein. Und das Stimmungsbild war eindeutig.



## Baumaßnahmen in der PG Altenstadt

Das entworfene Zukunftsmodell fand bei den Versammlungen uneingeschränkte Zustimmung und wurde ebenfalls als einmalige Chance gewertet. Getragen von dieser solidarischen Grundstimmung gehen wir nun die nächsten Schritte auf diesem Weg. Wohl wissend, dass es noch viele weitere Hürden und Stolpersteine zu nehmen gilt. Ob unser Plan auch so umgesetzt werden kann, gilt es daher abzuwarten. Aber die wichtigste Weiche, die Zustimmung unserer Kirchengemeinde, ist gestellt. Text: Johanna Roth

## Neue Mikrofonanlage in Altenstadt

**Auch einmal verstehen, was der Pfarrer sagt...** das war in Altenstadt leider nicht immer für jeden möglich. Schon länger wurden uns die Rückmeldungen gegeben, dass man schlecht verstehen kann, was gesprochen wird. Teilweise liegt es an der Sprechgeschwindigkeit... zum großen Teil allerdings an der in die Jahre gekommenen Mikrofonanlage. Bereits vor Jahren haben wir uns erkundigt, was eine neue Anlage kosten würde und auf Grund der hohen Einschätzung dies aus finanziellen Gründen verwerfen müssen. Nachdem auch weiterhin, von alt wie auch von jung, die gleichen Beschwerden über die Mikrofonanlage kamen, haben wir uns mit der Kirchenverwaltung noch einmal an das Thema gewagt und verschiedene Angebote eingeholt. Eine Anlage wurde uns gleich vorgeführt von Herrn Reichhart von Seis Akustik. Er hatte vor kurzem die Basilika in Ottobeuren mit einer neuen Anlage ausgestattet. Sowohl die Vorführung bei uns als auch die Informationen aus Ottobeuren ermutigten uns, dieses Thema weiter voran zu treiben. Dankenswerterweise erhielten wir gleich zu Beginn unserer Überlegungen eine sehr großzügige Spende, die bereits mehr als die Hälfte der Kosten der Anlage abdeckte. Hinzu kam nach einem Aufruf zum Ende eines Gottesdienstes eine weitere großzügige

## Cocktailwalk 2025

Grafik: Christine Schneider

**Ü18  
COCKTAIL  
WALK**

**COCKTAILS UND SNACKS  
MIT ALKOHOH UND  
ALKOHOLFREI**

**25 MAI 2025**

**TREFFPUNKT: PFARRHEIM  
GUT-HIRTEN-WEG 1  
ALTENSTADT**

**START UM 17:00 UHR  
ENDE UM 18:30 UHR**

**BITTE 8€ MITBRINGEN**

**ANMELDUNG BIS 10.05.2025**

**BEI JEDER WITTERUNG**

Spende von unserem Seniorenteam in Altenstadt. Die restlichen Kosten übernahm dankenswerterweise die Kränzle Stiftung aus Illertissen. Somit konnten wir die gesamte Anlage, wie von Herrn Reichhart vorgeschlagen, erneuern: Neue Mikrofone an Altar, Ambo und Priestersitz, neue Funkmikrofone (da die alten mit einer nicht mehr genehmigten Frequenz liefen), ein Headset, zwei neue Lautsprecher und eine neue Verstärkeranlage haben wir erhalten. Wir hoffen, dass nun alle besser verstehen können, was bei den Gottesdiensten

gesprochen wird und sagen Vergelt 's Gott allen, die durch ihre Spende diese neue Anlage erst ermöglicht haben! Gleichzeitig möchten wir allen, die bisher kaum etwas verstanden haben, Danke sagen für ihr treues Kommen und hoffen, dass nun der Gottesdienstbesuch noch erfüllender ist. Gerne können Sie uns Ihre Eindrücke zurückmelden. Manches kann man bei der neuen Anlage noch genauer einstellen, was allerdings erst durch die Praxis ausprobiert werden muss.

Text: Pfarrer Kleinle

## Wer macht denn was in der PG?



**Johanna Roth**  
Verwaltungsleiterin

Rechnungsüberwachung: Kontrolle und Prüfung von Rechnungen sowie Sicherstellung der ordnungsgemäßen Mittelverwendung

Personalverwaltung: Rekrutierung und Betreuung unserer stiftischen Mitarbeiter\*innen

Projektkoordination: Leitung und Umsetzung der kirchlichen Baumaßnahmen

Organisation: Optimierung von Verwaltungsprozessen

Arbeitssicherheit: Implementierung und Überwachung von Sicherheitsstandards am Arbeitsplatz

Einhaltung rechtlicher Vorgaben: Sicherstellung der Rechtskonformität in allen administrativen Belangen

Träger der kath. Kita: Verantwortung für die organisatorische und finanzielle Verwaltung der Kindertagesstätte

Gremienarbeit: Mitarbeit in der Kirchenverwaltung zur Unterstützung und Vorbereitung von Entscheidungen

Parteienverkehr im Front-Office inkl. Telefondienst

Administrative Aufgaben zu Taufen und Beerdigungen

Veröffentlichungen in den Mitteilungsblättern

Organisation Aktion Hoffnung und Materialbestellung Caritas

Jahresplanung der Gottesdienstordnung

KV-Beschlüsse

Pfarrbriefherstellung

Dienstplanerstellung für alle Mitarbeiter

Annahme Messintentionen und Termine einpflegen

Homepagepflege

Programmierung Transponder der Schließanlage

Zuarbeit Frau Roth in Verwaltungsangelegenheiten und Prüfpflichten

Jahresabrechnung von Intentionen, Spenden und Stolarien

Personalaufgaben Personalanmeldung und -abmeldung

Liedhefte/Plakate/Aushänge und sämtl. Druckmaterialien



**Kathrin Dopfer**  
Pfarrsekretärin



**Barbara Kohlmas**  
Pfarrsekretärin

Administrative Tätigkeiten zu Taufen, Hochzeiten, Sterbefällen, Erstkommunionen und Firmung

Matrikelführung

Spendenbescheinigungen

Einladungen f. Pfarrreiveranstaltungen

Jubiläumsgeschenke und Weihnachtsgrüße

Schriftverkehr

Schadensmeldungen an Versicherungen

Materialbestellung

Vorbereitung KV- und Pfarrgemeinderatswahlen

Annahme Messintentionen

Erstellen von Taufschein, Patenbescheinigungen

Erstellen der kirchlichen Statistiken

## Wer macht denn was in der PG?



**Gabriele Neuhäusler**  
Buchhaltung

- Verbuchen aller Geschäftsvorfälle in der KiTa über DATEV
- Übersetzung aller offenen Rechnungen der KiTa
- Buchhaltung DATEV KiSt.
- Ansprechpartner f. Rechnungsführer
- Rechnungsprüfung KiSt.
- Zuschussbeantragung für Bauvorhaben beim Bezirk Schwaben, Landreis usw.
- Zuschussbeantragungen BFK, Putzdecken, E-Check, Baumkontrollen
- Zuschussabruf
- Erstellung d. Erklärungen für Nebentätigkeiten
- Erstellung d. Umlagen
- Beantragung der NV-Bescheinigung beim Finanzamt

- Mahnwesen der KiTa
- Monatliche Beitragseinzüge KiTa
- Ansprechpartnerin für Kindergartenpersonal
- Erstellung des Haushaltes der KiTa
- Abrechnung d. Integrationskinder unserer KiTa mit dem Bezirk Schwaben
- Ansprechpartnerin für Eltern bei Abrechnungsfragen
- Verwaltung Kindergarten
- Ansprechpartnerin für Marktgemeinde zum Kindergartenbetrieb
- Abrechnung Teilhabe KiTa mit dem Landratsamt



**Claudia Schulze**  
Kindergartenverwaltung in Teilzeit

## Kontakt und Öffnungszeiten

### Kontakt ins Pfarrbüro

Gut-Hirten-Weg 1  
89281 Altenstadt  
Telefon 08337 / 90053-0  
Telefax 08337 / 90053-29

### Öffnungszeiten

Montag / Dienstag / Freitag:  
09.00 Uhr - 11.00 Uhr  
Donnerstag:  
16.00 - 18.15 Uhr

### Ferien-Öffnungszeiten

Während der Ferien ist das Pfarrbüro an folgenden Tagen geöffnet:  
Dienstag: 09.00 - 11.00 Uhr  
Die aktuellen Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte immer unserer Homepage oder aus den Mitteilungsblättern.

### Direktkontakt

**Verwaltungsleiterin Johanna Roth**  
Telefon: 08337 / 90053-16  
johanna.roth@bistum-augsburg.de

### Direktkontakt

**Pfarrsekretärin Kathrin Dopfer**  
Telefon: 08337 / 90053-0  
kathrin.dopfer@bistum-augsburg.de

**Pfarrsekretärin Barbara Kohlbus**  
Telefon: 08337 / 90053-11  
barbara.kohlbus@bistum-augsburg.de

**Buchhaltung Gabriele Neuhäusler**  
Telefon: 08337 / 90053-15  
gabriele.neuhaeusler@bistum-augsburg.de

**Kindergartenverwaltung Claudia Schulze**  
Telefon: 08337 / 90053-14  
claudia.schulze@bistum-augsburg.de



## Wie macht man eigentlich....

### ... einen Gottesdienstplan? (und warum war ... schon so lange nicht mehr bei uns;-))

Nachdem immer wieder Fragen hochkommen, dass jemand von uns Priestern schon lange nicht mehr in einem Ort war bzw. warum etwas im Gottesdienstplan vergessen wurde, hier einen kleinen Überblick, wie so ein Gottesdienstplan entsteht...

Grundsätzlich besprechen wir die regelmäßigen Gottesdienstzeiten bzw. Veränderungen darin in unserem Pastoralrat, so dass jede Gemeinde ihre eigenen Wünsche und Ideen einbringen kann. Besonders bei den Hochfesten wie Weihnachten und Ostern ist dies jedes Jahr notwendig.

Die Gottesdienste werden als wiederholende Termine im Büro eingetragen und vom PC für die zu planende Zeit „ausgeworfen“.

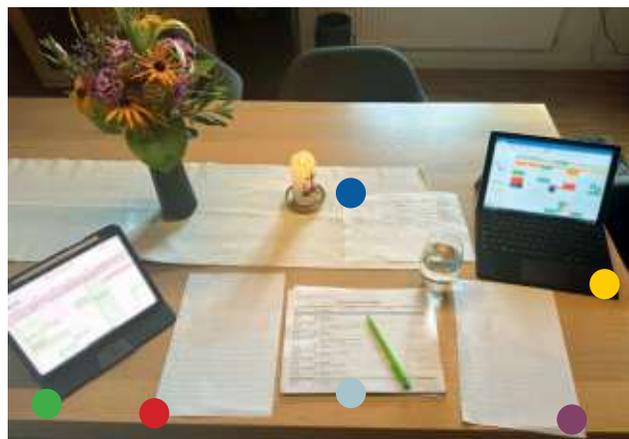
Anschließend beginnt die Arbeit, diese Termine mit den unregelmäßigen Terminen und Sonderaktionen, Patrozinien, Hochfesten, Ferien usw. zusammen zu bringen.

Deshalb werden verschiedene Pläne und Listen ausgebreitet:

- ipad mit privatem Kalender
- Messliste
- regelmäßige Termine vom PC
- Zelebrantenliste
- Liste vom Pastoralrat
- Terminkalender Pfarrei

Bei der Messliste versuche ich bei der Planung (meistens über ein halbes Jahr hinweg) die Gottesdienste auf alle Kirchen gerecht zu verteilen, so dass durch Verschiebungen wegen Hochfesten usw. nicht eine Pfarrei zu lange keine Messen hat. Auf der Zelebrantenliste wird nebenbei notiert, wer von uns in welcher Kirche wie oft eine Messe hält, um auch die Zelebranten gleichmäßig zu verteilen. Daneben der Abgleich mit den Terminkalendern, den Terminen vom Kirchenchor, damit es mit den Organisten in den anderen Pfarreien klappt. Es dauert etwas, aber irgendwann ist dann der Plan geschafft.

Anschließend wird er von den Zelebranten und den Mitgliedern des Pastoralrates gegengelesen, damit ich nicht etwas Wichtiges vergessen habe.



So würde theoretisch ein gerecht aufgeteilter Plan für das kommende halbe Jahr stehen. Wenn dann nicht innerhalb dieser Zeit immer wieder Sonderwünsche wegen Uhrzeiten, Jubiläen usw. auftauchen würden. Um viele davon erfüllen zu können, müssen wir teilweise Gottesdienste verschieben. Dies führt dazu, dass Intentionen verschoben werden müssen (hier vielen Dank allen für das große Verständnis bei unseren Anrufen!) und auch die gerechte Verteilung nicht mehr wie ursprünglich geplant gehalten werden kann. Deshalb passiert es teilweise, dass mehrere Sonntage nacheinander ein Zelebrant nicht in einer Pfarrei ist...

Ich hoffe, Sie konnten einen kleinen Einblick in die Erarbeitung des Gottesdienstplanes erhalten und bitte Sie um ihr Verständnis, wenn irgendwo ein Fehler auftaucht oder Sie eine nicht optimale Verteilung sehen...

Gerne dürfen Sie auch immer, wenn Sie etwas bemerken, dies mir rückmelden.

Auch wenn es für das aktuelle Jahr evtl. nicht mehr änderbar ist, so ist es doch oft ein wertvoller Hinweis für die kommenden Planungen.

Ihr Pfarrer  
Thomas Kleinle

Text & Bild: Pfarrer Kleinle

## Weinfest der PG Altenstadt am 14.09.2024

Im Volksmund heißt es ja, dass etwas ab dem dritten Mal als Tradition gilt. So geht es inzwischen auch dem PG-Weinfest, das heuer am 14. September diese Grenze gerissen hat. Wie in den Jahren zuvor hatten wir uns den Samstag nach Schulanfang als Termin ausgesucht. Leider kam es an diesem Tag zu verschiedenen Überschneidungen mit Festen, Feiern und Ausflügen. So sind diesmal nur ungefähr 65 Gäste unserer Einladung gefolgt. Diese duften

aber nicht nur die sieben verschiedenen Weine kosten, sondern auch den feinen Klängen des Männerchors vom „MGV Liederkrantz 1874 Roggenburg e.V.“ lauschen, der dieses Jahr sein 150-jähriges Bestehen feiert. Die Stimmung war unbeschreiblich, denn der Chor traf bei seinen Auftritten den Geschmack des Publikums haargenau. Für die allgemeine musikalische Umrahmung sorgte wie immer der allseits bekannte Franz Gira aus Illertissen. Das

Weinfest haben wir wieder gemeinsam mit Helfern aus verschiedensten Orten unserer PG gestemmt. Vielen Dank an alle für die tolle Zusammenarbeit!

Text: Andreas Karletshofer & Bild: Zita Schmid



Einladung zu einem FSJ  
in unserer PG

**Bald ist die Schulzeit geschafft!**

... aber du weißt noch nicht, was du nach der Schule machen sollst...?

# FSJ 2025/26

**freiwilliges soziales Jahr  
in der PG Altenstadt**

Die Schulzeit ist beendet... und dann...?

Wir bieten dir ein Jahr voller Möglichkeiten, dich auszuprobieren, verschiedene Arbeitsbereiche kennenzulernen und mit Menschen von jung bis alt in Kontakt zu kommen. Im Pfarrbüro, bei Baumaßnahmen, im Kindergarten, bei den Ministranten und vielem mehr erlebst du interessante und abwechslungsreiche Tage in einem tollen Team.

Je nach deinen Stärken und Interessen können wir die Aufgaben im FSJ individuell anpassen.

Komm einfach auf uns zu - wir freuen uns auf dich!

Ansprechpartner:  
Thomas Kleinle, Pfarrer

thomas.kleinle@bistum-augsburg.de  
Whatsapp: 08337 900530  
Telefon: 08337 900530

Gut-Hirten-Weg 1  
89281 Altenstadt



## Vorstellung: Eva Maria Karletshofer

Hallo! Mein Name ist **Eva Maria Karletshofer** und ich darf mich Ihnen heute als neues Mitglied des pastoralen Teams der PG Altstadt vorstellen. Viele von Ihnen kennen mich bereits von unterschiedlichen Aktionen der vergangenen Jahre – sei es aus der Corona-Streaming-Zeit am Bildschirm, von den Familiengottesdiensten in Altstadt, Aktionen des FCA in der PG oder auch den musikalischen Aktivitäten mit der Jugendband oder mit meiner Familie. Für alle, die mich noch nicht kennen, möchte ich mich hier kurz vorstellen:

Seit dem Jahr 2017 wohne ich hier mit meinem Mann und meinen beiden Kindern in der PG Altstadt und fühle mich sehr wohl. Schon seit frühester

Kindheit war ich in meiner Heimatgemeinde Pfuhl und den Studentengemeinden in Ulm und München in unterschiedlichen Gremien sehr aktiv im Gemeindeleben. Nach meiner Schulzeit studierte ich in München Theologie und Mathematik auf Lehramt und unterrichtete seither in Erding, Illertissen und jetzt in Babenhausen. Meine Freizeit verbringe ich am liebsten mit meiner Familie. Wir sind gerne in der Natur unterwegs, teilen alle die Leidenschaft zur Musik und zu gemeinsamen Spielenachmittagen. Ich backe, lese und bastele ab und zu und spiele leidenschaftlich gerne Volleyball.

Ich freue mich auf das kirchliche Miteinander, die vielen Begegnungen, das gemeinsame Feiern und Glauben und



das Gemeinsam-unterwegs-sein! Schön, dass ich Sie alle dabei begleiten darf und das pastorale Team der PG Altstadt unterstützen kann. Ich bin gespannt, welche vielseitigen und interessanten Aufgaben auf mich warten!

Text & Bild: Eva Maria Karletshofer

## Abschied in den wohlverdienten Ruhestand

Zeit vergeht manchmal unglaublich schnell... Vielleicht können Sie sich noch an das Jahr 2020 erinnern, als wir Pater Thomas feierlich bei der Fahrzeugsegnung in Untereichen in unserer Mitte willkommen hießen.

Nachdem uns Pater Xaver verlassen musste, da sein Orden ihn nach Würzburg weiter schickte, war es eigentlich vom Bistum klaggestellt, dass wir keine weitere Unterstützung von einem Priester erhalten. Glücklicherweise verließ Pater Thomas zeitgleich seine eigene Pfarreiengemeinschaft in Richtung Ruhestand und war noch bereit, darüber hinaus uns in der PG zu unterstützen. Und das tat er mit voller Begeisterung!

Pater Thomas war kein „Lückenfüller“, der einfach nur Gottesdienste zelebrierte. Er brachte seinen Glauben, seine Begeisterung für Gott und die Menschen, sein unglaubliches Namensgedächtnis, seine Ideen und seine Zeit mit ein. Ob bei Gottesdiensten, Taufen, Beerdigungen, Krankenbesuchen, beim „offenen Ohr“ ... in vielen Momenten bereicherte Pater Thomas unser Gemeindeleben.

Umso schwerer fällt es, dass wir nun

dienstlich Abschied von ihm nehmen müssen. Nachdem er im Januar bereits 75 Jahre alt wurde, hätte er nach Kirchenrecht eigentlich den spätesten Zeitpunkt der wohlverdienten Ruhe erreicht. Doch Pater Thomas blieb uns schönerweise erhalten. Aus gesundheitlichen Gründen war es nach den Sommerferien für ihn jedoch leider an der Zeit, doch aus dem Pfarredienst auszuschneiden und sich auf das Leben in der Gemeinschaft der Claretiner in Weißenhorn zu konzentrieren. Ich denke gerne an unsere Gespräche zurück, seine wertschätzenden Einschätzungen und Hinweise, seine stetige Unterstützung und selbstverständliche Hilfe, seine Gebete für unsere Gemeinden und seine herzliche Art, die uns allen gut getan hat.

**Lieber Thomas, im Namen unserer Gemeinden, unserer Gremien, unserer Ministranten und unseres Pfarrbüroteams und auch ganz persönlich:**

**Wir werden dich nicht vergessen und sind sehr dankbar für die gemeinsame Zeit mit dir! Gott möge dich segnen - und wir dich in unseren Gebeten begleiten.**



### Und wie geht es nun bei uns weiter?

Zunächst einmal sind wir dankbar dafür, dass die Claretiner aus Weißenhorn uns ihre Unterstützung für die erste Zeit zugesagt haben. Viele Gottesdienste im November und Dezember werden von Pater Hans übernommen. Ab Januar müssen wir dann schauen, ob wir einen Ersatz für Pater Thomas erhalten oder nicht. Darüber werden wir Sie auf alle Fälle rechtzeitig informieren.

Text: Pfarrer Kleinle & Bild: Daniel Wetzel

## Jahr der Kirchen 2024 & 2025

Nachdem wir vor einem Jahr die Bibel und „Gottes Wort an ungewöhnlichen Orten“ als Jahresmotto hatten und nun das Thema Segen, hat der Pastoralrat für das kommende Jahr das „Jahr der Kirchen“ angedacht. Nachdem viel Energie und auch teilweise viel Geld in die Erhaltung unser Kirchengebäude gesteckt wurde und wird, wollen wir in diesem Jahr besonders auf die Kirche als Gebäude schauen. In unserer Pfarreiengemeinschaft gibt es 11 Kirchen, dazu die evangelische Kirche. Somit haben wir passenderweise für jeden Monat eine Kirche, die wir mit verschiedenen Aktionen besonders beleuchten wollen. Das Programm ist gerade noch in den Pfarrgemeinderäten in Arbeit. In jedem Monat wird in einem Gottesdienst, der mit „Predigt zum Jahr der Kirchen“ im Amtsblatt gekennzeichnet ist, in der Predigt oder der Einführung besonders auf die Kirche, eine Statue oder ein Bild in ihr eingegangen. Wir hoffen, dass wir auf diese Weise verschiedene spannende und vielleicht auch neue Zugänge zu Ihren Kirchen ermöglichen können.

Text: Pfarrer Kleinle & Bild: Conny Funke

**Haben Sie schöne Bilder von einer oder mehreren unserer Kirchen?**

**Dann würden wir uns sehr freuen, wenn Sie uns diese bis 31.12.24 zukommen lassen könnten.**

**Unter allen eingesendeten Bildern verlosen wir einen kleinen Preis als Dankeschön.**



### Unser bisheriger Plan:

Datum	Pfarrei	Aktion
November 2024	Kellmünz und Altenstadt	Kinderbibeltage mit unseren Kirchen als Thema
Dezember 2024	Osterberg	Meditative Kirchenführung
Januar 2025	Evangelische Kirche	
Februar 2025	Zum Guten Hirten Altenstadt	
30.03.2025 14:30 Uhr - 16:00 Uhr	Herrenstetten	Geschichten um die Herrenstetter St. Martinskirche mit Kaffee und Gebäck
April 2025	Dattenhausen	
22.05.2025 18:00 Uhr	Weiler	Besuch unseres Finanzdirektors des Bistums im Paulushaus mit einem Vortrag und Gespräch zum finanziellen Blick auf die Erhaltung unserer Kirchengebäude.
15.06.2025	Bergenstetten	Tag der offenen Kirchentüre
Juli 2025	Untereichen	Feuer und Flamme für unsere Kirche.
August 2025	Filzingen	Welche Bedeutung haben Heilkräuter für unseren Glauben?
September 2025	Mariä Geburt Altenstadt	
Oktober 2025	Mariä Himmelfahrt Illereichen	
14.11.2025	Kellmünz	Kirchenführung in besonderem Licht
27.11.2025 / 15:00 Uhr	Kellmünz	Frauen in der Kirche

## PG Altstadt unterwegs: Wallfahrt zum Ulrichjubiläum

Mit einem Jubiläumsjahr beging unser Bistum 2023/24 den 1100. Jahrestag der Bischofsweihe sowie den 1050. Todestag unseres Bistumspatrons, dem Hl. Ulrich. Das Jubiläum 2023/24 stand unter dem Leitwort „Mit dem Ohr des Herzens“. Zu diesem Jubiläum wollten auch wir den Hl. Ulrich besuchen und so fuhren wir am 8. Juli nach Augsburg. In St. Ulrich und Afra feierten wir am Ulrichsaltar die Hl. Messe und

durften anschließend den Einzelsegen mit dem Ulrichkreuz empfangen. Bei einer Stadtführung erfuhren wir viel Interessantes über die Geschichte von Augsburg. Nach einer Andacht vor dem Gnadenbild „Maria Knotenlöserin“ in St. Peter am Perlach traten wir die Rückfahrt an.

Text & Bilder: Barbara Zanker



## PG Altstadt unterwegs: Wallfahrt durch den südlichen Schwarzwald

Im **Juli** gingen wir nochmals auf Wallfahrt, dieses Mal in den südlichen Schwarzwald. An Sigmaringen vorbei war unser erstes Ziel das Kloster Beuron, wo wir die Hl. Messe feierten. Danach ging es gleich zum 985 m hohen Dreifaltigkeitsberg nach Spaichingen weiter. In der weithin sichtbaren Wallfahrtskirche hielten wir eine Andacht ab. Nach dem Mittagessen fuhren wir zu unserem Tagesziel nach Villingen-Schwenningen. Hier beschlossen wir den Tag mit

einer kurzweiligen Stadtführung und geselligem Beisammensein. Mit einer wunderschönen Panoramafahrt vorbei an Furtwangen und St. Märgen begann der zweite Tag. St. Peter war unsere erste Station. Dort erwartete uns eine hochinteressante Führung mit Prof. Mühleisen durch die Kirche und dem Herzstück der ehemaligen Benediktiner-Abtei, der Rokokobibliothek. Ein weiterer Höhepunkt war danach der Dom in St. Blasien. Die Spannweite der Kuppel beträgt 36 m und gehört damit



Kuppel von St. Blasien

zu den größten in Europa. Hier durften wir im Chorraum die Hl. Messe feiern. Mit einem Zwischenstopp am Titisee ging es wieder Richtung Heimat. Ein herzliches Vergelt's Gott an Fanny Blum für die Organisation der Fahrt sowie die leckere Verpflegung.

Sie dürfen sich bereits auf das kommende Jahr freuen. Die nächste Wallfahrt führt uns vom **23.06.2025 bis 25.06.2025 nach Südtirol** und an den **Gardasee**. Sie können sich bereits jetzt bei Frau Blum, Tel. 676, anmelden.

Text & Bilder: Barbara Zanker



## Kräuterbüschelbinden in unserer PG Altstadt

Kräuter, Blumen und Getreideähren zu herrlich duftenden Kräuterbüscheln zu binden - für diesen schönen Brauch zu Mariä Himmelfahrt fanden sich auch heuer in den Pfarreien unserer Pfarreiengemeinschaft wieder zahlreiche fleißige Hände.

Der Brauch des Kräuterbüschelbindens war dabei einst ein Symbol für Volksglauben und Frömmigkeit. So sollten die beim Gottesdienst dann gesegneten und als getrocknete Sträuße aufgehängten Büschel Unheil von Haus und Hof fernhalten und Krankheiten lindern. Denn viele Kräuter haben eine heilende Wirkung und entfalten oft um Mitte August herum ihre größte Wirksamkeit. So hat auch das Kräutersammeln zu Mariä Himmelfahrt, das ja immer am 15. August gefeiert wird, seinen Sinn. Heute ist der Brauch vielfach ein Zeichen der Naturverbundenheit und schließt dabei auch den Dank für die Schätze der Natur mit ein. Als beliebte Tradition zu Mariä Himmelfahrt soll damit auch Maria geehrt werden. In einem alten Vers heißt es: „Vielfältig ist der Blumen Zahl, die gern Maria loben. So manches Kraut in Berg und Tal preist sie im Himmel oben“.

Text: Zita Schmid

### Kellmünz



Bild: Zita Schmid

### Untereichen



Bild: Barbara Zanker

### Osterberg



Bild: Team Osterberg

### Illereichen



Bild: Maria Euchner

### Herrenstetten



Bild: Simone German-Kolb

# Erntedank in unserer PG Altstadt

Altstadt



Altstadt



Untereichen



Kellmünz



Kellmünz



Osterberg



Bilder: Sandra Mayerhofer (Altstadt), Zita Schmid (Kellmünz), Cornelia Zanker (Untereichen), Regina Straub (Osterberg)

*Danke für alle guten Gaben,  
danke, du machst die Äpfel rot.  
Danke für alle süßen Trauben,  
und fürs tägliche Brot.*

*Danke für die Getreidefelder,  
danke für das Gemüsebeet.  
Danke für alle bunten Blätter,  
wenn der Sommer geht.*

*Danke, du lässt den Regen fallen,  
danke, du schenkst den  
Sonnenschein,  
danke so können alle Früchte  
wachsen und gedeihen.*

*Danke für den reichen Segen,  
danke, du lässt uns nie allein.  
Danke, auf allen unseren  
Wegen willst du bei uns sein.*

## Nacht der Lichter in unserer PG

Text: Zita Schmid & Bilder:  
Zita Schmid (Kellmünz), Claudia Möst (Osterberg)

Auch dieses Jahr gibt es in unseren Pfarreien wieder eine „Nacht der Lichter“. Unzählige Kerzen werden dabei angezündet. Der Kerzenschein wird dabei für eine ganz besondere Atmosphäre im Kirchenrund sorgen. Dazu gibt es besinnliche Texte, Gedanken und Musik. So soll es eine wunderschöne, kleine Auszeit im Trubel der Vorweihnachtszeit werden.

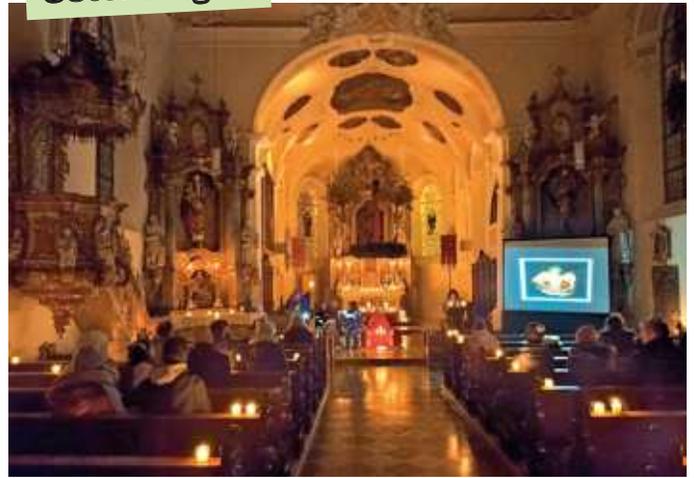
**Die „Nacht der Lichter“ findet an folgenden Tagen in unseren Kirchen statt:**

<b>Sonntag, 01.12.2024</b> 18:00 Uhr - 20:00 Uhr	<b>Illereichen</b> Mit besinnlichen Texten & Liedern in Wohlfühlatmosphäre.
<b>Samstag, 07.12.2024</b> 17:00 Uhr	<b>Kellmünz</b> Mit Gedanken, Texten und Liedern der Lobpreisband.
<b>Samstag, 07.12.2024</b> 18:30 - 19:30 Uhr	<b>Osterberg</b> Lobpreislieder, Stille und besinnliche Texte zum Advent.
<b>Sonntag, 08.12.2024</b> 17:00 - 18:00 Uhr	<b>Altenstadt</b> Gedanken zum Advent und Musik.
<b>Samstag, 14.12.2024</b> 18:30 - 19:30 Uhr	<b>Herrenstetten</b> Mit meditativen Texten und Musik zum Advent.
<b>Sonntag, 15.12.2023</b> 18:30 - 19:30 Uhr	<b>Untereichen</b> Besinnliche Texte und Musik zum Advent in d. Pfarrkirche.

### Kellmünz



### Osterberg



## Wallfahrt nach Portugal und Spanien vom 10.05.2025 bis 16.05.2025

**Kommen Sie mit zu unserer Wallfahrt nach Portugal und Spanien vom 10.05.2025 bis 16.05.2025**

Wir besuchen die faszinierende Stadt Lissabon, tauchen ein in die Gebetsatmosphäre des berühmten Wallfahrts-

ortes Fátima und erleben Santiago de Compostela, Ziel und Sehnsuchtsort vieler Pilger.

**Geistliche Begleitung: Pfarrer Thomas Kleinle**

Text: Barbara Zanker

Bilder: ©Fotolia.com: LianeM, Lux Blue, MF

Reisepreis ab/bis Altenstadt  
€ 1.798,-  
Zuschlag Einzelzimmer € 328,-

Das Programm und nähere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage und im Pfarrbüro unter Tel. 08337/900530.



## Jubiläum 60 Jahre „Zum Guten Hirten“ Altenstadt

Grafik & Bilder: Sonja Merkle

# 60 JAHRE ZUM GUTEN HIRTEN ALTENSTADT

19. Dezember 1964 der große Tag der Kirchweihe

**HERZLICHE EINLADUNG ZUM  
FESTGOTTESDIENST  
AM 08.12.2024 UM 10:30 UHR**




musikalisch gestaltet von den  
**„Mitgliedern des Illertal-Kammermusikreis e.V.“**  
 Leitung: Gudrun Diebold und dem  
**Kirchenchor Altenstadt**  
 Leitung: Edith Thiel  
 Organistin: Ulrike Schüller

Knapp 60 Jahre ist es her, dass die Einweihungsfeier unserer Pfarrkirche stattfand. Mit großer Motivation ist die Pfarrei damals den Kirchenneubau angegangen, so dass wir hier nun ein Pfarrzentrum mit Pfarrbüro und Pfarrheim vor uns haben. Unsere Kirche ist dabei nicht nur ein Gebäude, sondern zeugt vom Glauben und Engagement der Altenstadter Gläubigen vor 60 Jahren und durch diese Jahrzehnte hindurch. Wie viele Gottesdienste hier wohl in dieser Zeit gefeiert wurden; wie viele Taufen, Beerdigungen, Hochzeiten; wie viele Ministrantinnen und Ministranten, Mesner, Lektoren, Kommunionhelfer, Organisten, und auch Pfarrer unsere Kirche in dieser Zeit gesehen hat; wie viele Gebete hier gesprochen wurden und teilweise mit einer Kerze verbunden wurden; viele Ereignisse, die hier gefeiert wurden und Menschen, die eine Verbindung zu dieser Kirche haben.

Unser Pfarrgemeinderat möchte diesen Tag gemeinsam mit Ihnen feiern: Am **Sonntag, den 08.12. um 10:30 Uhr** findet dazu die **Festmesse** statt.

Zur Fertigstellung der neuen Pfarrkirche in Altenstadt herausgegeben vom katholischen Pfarramt Illertal Altenstadt

Bearbeiter im  
Verband für Kreisbeschreibungen Neu-Ulm  
durch  
Pfarrer Georg Banz, Altenstadt  
Studienprofessor Hans Böhm, Dillingen  
Rechtsanwalt Hans Gaiser, Neu-Ulm  
Anton H. Konrad, cand. phil., Verleger, Weissenhorn  
Studienprofessor i. R. Anton Mang, Illertissen  
Professor Dr. Josef Matzke, Kadelshofen  
Stadtpfarrer Wolfgang Schroeder, Illertissen  
Redigiert von Anton H. Konrad

© Anton H. Konrad Verlag 1912 Weissenhorn 1963  
Herstellung Druckerei Wöllinger Kreiszeitung,  
Wöllingen (Württ.) und Ludwigs-Druck GmbH,  
Geislingen (Furtalal)  
Bindearbeit Alexander Gyriach, Gänzburg

Erster Spatenstich durch zweiten Bürgermeister Raab und Dr. Franz Holaschke am 1. Oktober 1962



Der Kirchenbau im Frühsommer 1963



# Jubiläum 60 Jahre „Zum Guten Hirten“ Altenstadt

Grafik & Bilder: Sonja Merkle

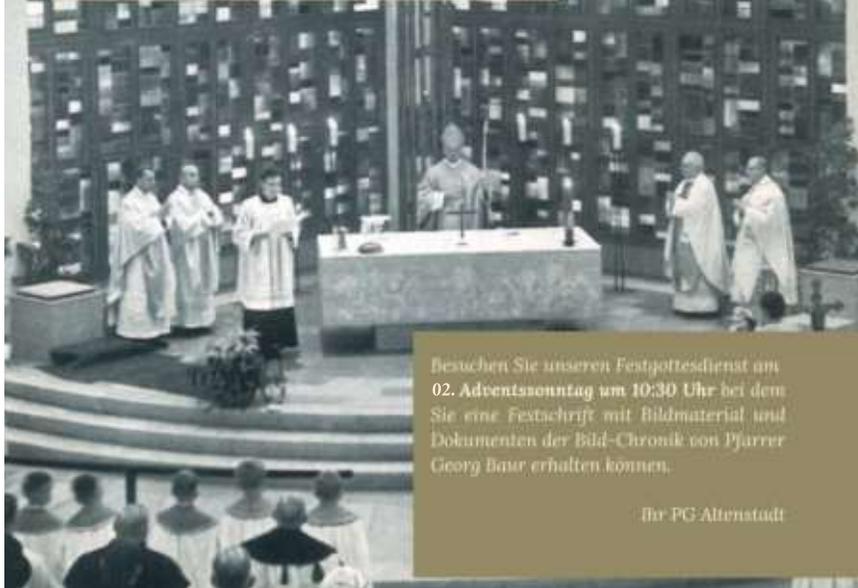
## FOTOAUSSTELLUNG

Anlässlich des Jubiläums  
Bilder aus der "Bild-Chronik  
vom Bau der Guten Hirten  
Kirche 1962-1964"  
von Pfarrer Georg Baur.

---

**2. Adventssonntag bis 3. Adventssonntag**  
in der Guten Hirten Kirche  
Altenstadt





Besuchen Sie unseren Festgottesdienst am  
02. Adventssonntag um 10:30 Uhr bei dem  
Sie eine Festchrift mit Bildmaterial und  
Dokumenten der Bild-Chronik von Pfarrer  
Georg Baur erhalten können.  
  
für PG Altenstadt



Domkapitular Rigel bei der Grundsteinlegung  
am Dreifaltigkeitsfest 1963  
Glockenweihe durch Abt Vitalis Maier von Ottobern am 1. Mai 1964

In einer **Fotoausstellung** können Sie in diesen Tagen die Jahrzehnte unserer Kirche etwas nachverfolgen. An diesem Tag wollen wir dankbar auf das in den vergangenen 60 Jahren Gewachsene zurückblicken und Gott weiterhin um seinen Segen für unsere Gemeinde bitten.

Text: Pfarrer Kleinle

### Ein neues Gesicht für Altenstadt

**Kirche** Nur 50 Jahren wurde Grundstein gelegt

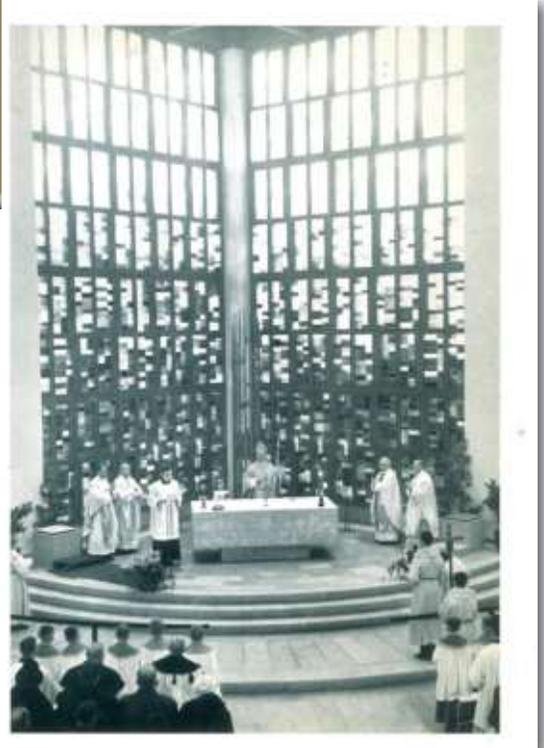
VON ZITA SCHMID

Altenstadt ist bei der Fertigstellung der Hauptglocke... die 50-jährige Pfarrkirche „Zum Guten Hirten“... im Jahr 1962... die Grundsteinlegung... im Jahr 1962... die Grundsteinlegung... im Jahr 1962...



Mit einem Akt ist es geschehen. Der Pfarrer Georg Baur hat die Grundsteinlegung der Guten Hirten Kirche am 4. Juni 1962.

Kirchweihe am 19. Dezember 1964  
Conzelebration der ersten heiligen Messe



Zeitungsbericht erschienen am 07.06.2013  
Quelle: Zita Schmid



## Bergmesse unserer PG Altstadt am 06.10.2024

Das schöne Gefühl, wenn sich die Mühen gelohnt, man einen Berg erklimmt und den Gipfel erreicht hat, kennen wohl alle Bergwanderer. Auch bei der diesjährigen Bergmesse war etwas Anstrengung erforderlich, auch wenn es rein von den Höhenmetern überschaubar war. Denn die Bergmesse unserer Pfarreiengemeinschaft fand heuer auf dem Kapellenberg in Erolzheim statt. Aus der PG hatten

zu haben, Platz machen. „Nicht nur die Anstrengung, sondern auch die schönen Momente“ sollten im Leben gesehen werden, betonte er dazu. Für eine schöne musikalische Umrahmung sorgte während der Messe der Musikverein Kellmünz. Für einen geselligen Ausklang die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom Pilgerstüble, die nach dem Gottesdienst alle mit Speis und Trank versorgten. So dürfte sich der Weg hoch zur Bergkapelle für die vielen Gläubigen aus der PG in mehrfacher Hinsicht gelohnt haben. Organisiert wurde die Bergmesse vom Pfarrgemeinderat Kellmünz.



sich dazu viele Gläubige auf den Weg gemacht. Oben angekommen, wurde man gleich schon mal für die Mühen belohnt. Denn der Kapellenberg bietet eine herrliche Aussicht weit übers Tal bis hin zu den Alpen. Mit dieser Kulisse im Hintergrund konnte dann bei trockenem Wetter der Gottesdienst auf dem Vorplatz der Bergkapelle gefeiert werden. Berge und Leben – seien vergleichbar, meinte unser Pfarrer Thomas Kleinle. Denn wie das Bergwandern, sei auch das Leben oft anstrengend. Doch Mühen können sich lohnen und dem schönen Gefühl, es geschafft



Text & Bilder: Zita Schmid

# ERSTKOMMUNION VORBEREITUNG 2024/25

Das und noch vieles mehr wollen wir gemeinsam entdecken



<b>Save the date</b>	
<b>Samstag, 26.04.2025</b> 09:00 Uhr	<b>Untereichen</b> Feier der Erstkommunion
<b>Samstag, 26.04.2025</b> 10:30 Uhr	<b>Osterberg</b> Feier der Erstkommunion
<b>Samstag, 26.04.2025</b> 10:30 Uhr	<b>Illereichen</b> Feier der Erstkommunion für alle Kinder aus Illereichen und Herrenstetten
<b>Sonntag, 27.04.2025</b> 09:00 Uhr	<b>Kellmünz</b> Feier der Erstkommunion
<b>Sonntag, 27.04.2025</b> 10:30 Uhr	<b>Altenstadt</b> Feier der Erstkommunion



## FCA - Let's cook

Das Team vom Familiengottesdienst gestaltete dieses Jahr einen wunderschönen Erntedankaltar. Dieser wurde am 05.10.2024 geplündert und das Gemüse zu einer leckeren Gemüse- und Kürbissuppe verarbeitet. Während die Suppe kochte, bereiteten die Kinder ein leckeres Mus aus Äpfeln und Bana-

nen zu. Bei verschiedenen Bastelaktionen verging die Zeit wie im Flug. Die Gemüse- und Kürbissuppe schmeckte allen sehr und das Apfelmus mit Banane begeisterte die Kinder und deren Eltern, so dass diese Schüssel als Erstes leer war. Es war ein schöner und gelungener Nachmittag mit ganz viel Spaß und gutem Essen. DANKE an alle, die mit dabei waren!

Außerdem geht auch ein Dank an die Firma „Irre Frisch“, Familie Lokotsch aus Illertissen für die Spende der Gemüsezwiebeln. Bei Frau Zoller-Schulze bedanken wir uns für die Spende der Trauben und einiger Äpfel.



Text: Andrea Rösch

Bilder: Sandra Mayerhofer & Janike Wetzel

**Nikolausandacht**  
 Am Freitag, 6.12.2024  
 Um 15.30 Uhr  
 in der  
 Pfarrkirche "Zum Guten Hirten" Altenstadt

Es freut sich  
 auf euch der  
 FCA - Family Corner der Pfarre Altenstadt





*Wir suchen Dich!*  
 Krippenspiel 2024



**Zur Unterstützung unseres Krippenspielteams brauchen wir dringend zuverlässige Hilfe, um die Organisation und Durchführung der Proben sowie die Aufführung des Krippenspiels zu übernehmen.**

**Wenn Du Dich angesprochen fühlst, melde Dich bitte im Pfarrbüro, damit das Krippenspiel auch dieses Jahr wieder ein Erfolg wird.**

## Ministrantentreffen der PG Altenstadt

### Liebe Ministranten und Ministrantinnen, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

wie ihr schon wisst, gibt es regelmäßige Ministranten-Treffen in den Pfarreien vor Ort. In Herrenstetten, Bergenstetten und Untereichen ist dieses Treffen am ersten Mittwoch des Monats. Hier wechselt sich der Ort zwischen Herrenstetten und Untereichen jeweils im Pfarrheim ab. Für die Pfarrei Altenstadt mit den Filialen Filzingen, Dattenhausen, Illereichen findet das Treffen am dritten Mittwoch des Monats im



Pfarrheim Altenstadt statt. Das Treffen beginnt um 16:30 Uhr und dauert ca. eine Stunde. Diese Treffen sind freiwillig, hier werden neben liturgischen Einheiten auch Spiel und Freizeit betrieben.

In der Pfarrei Kellmünz versuche ich ebenfalls ein regelmäßiges Treffen anzubieten. Hierfür spreche ich mich noch mit den Verantwortlichen der Ministranten und den Ministranten selbst ab. Das erste Treffen war am 05. Oktober und ein Kletter-Ausflug mit den Kellmünzer-Minis ist für den 09. November geplant. Für die Pfarrei Osterberg mit der Filiale Weiler gibt es regelmäßige Ministrantentreffen, die von den Oberministranten aus Osterberg und Weiler selbst organisiert werden.

— Text: Pater Franziskus & Bild: Lea-Marie Häfele

## Ministrantenausflug nach Tripsdrill am 03.10.2024

Endlich war es soweit: Schon früh morgens machten sich gut 73 Ministranten auf den Weg zum Pfarrheim nach Altenstadt, denn dort startete pünktlich um 06:30 Uhr die Busfahrt in den Erlebnispark Tripsdrill. Nach einer ca. zweistündigen Busfahrt ging es für die Ministranten und deren Begleitpersonen in den Freizeitpark. Während manche bereits mutig in der „Volldampf“-Bahn oder in der „Hals-über-Kopf“-Achterbahn die ersten Runden auf einer Achterbahn drehten, ging es für andere Gruppen eher gemütlich auf der „Wiegen-Hochbahn“ oder der „Weinkübelbelfahrt“ los. Im „Höhenflug“ ging es hoch hinaus, und jeder konnte für sich selbst entscheiden, ob es eher ein gemütlicher Flug wird, oder ob durch die Betätigung von zwei Hebeln doch eine

Drehung mit dabei sein sollte. Durch eigene Muskelkraft der Beine bewegte sich der „Schmetterlingsflug“ fort, wobei der ein oder andere bereits nach einigen Metern schon das Ende der Bahn herbeisehnte. Der „Tausendfüßler“ begeisterte die Ministranten und deren Begleitpersonen, gehört die Attraktion doch zu den Klassikern von Tripsdrill. Noch rasanter ging es im hinteren Teil des Parkes zu: Die „Gesengte Sau“ – eine Wilde-Maus-Achterbahn – kam bei den Parkbesuchern gut an. Die ganz Mutigen wagten eine Fahrt auf der Holzachterbahn „Mammut“ oder in der Achterbahn „Karacho“, die bereits in der Beschleunigungsphase am Anfang eine Drehung um die eigene Achse beinhaltet. Nach so viel Adrenalin stärkten sich die Ministranten anschließend bei

führte im Inneren der Bahn vorbei am „Jungbrunnen“ und bei der anschließenden Schussfahrt wurden die Ministranten (z. T. mit Regenponcho ausgestattet) ganz schön nass. Das „Waschzuber-Rafting“ begeisterte genauso. Bei einer Fahrt in der „Schlappentour“, der „Gugelhupf-Gaudi-Tour“, der „Kaffeetaschen-Fahrt“ oder auch bei der „Suppenschüsselfahrt“ ging es rasant zu. Daher bevorzugte der eine oder andere zum Abschluss doch eher eine gemütliche Bootsfahrt oder eine süße Leckerei. Um 16:30 Uhr starteten die zwei Busse wieder in Richtung Altenstadt. Ein Tag mit tollen Erlebnissen, Eindrücken und z. T. mit ganz viel Action und Adrenalin ging zu Ende. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ geht an Pater Franziskus, der diesen Ausflug organisierte sowie an die PG Altenstadt, die den Ministranten für ihre Arbeit einen unvergesslich schönen Tag im Freizeitpark ermöglichten. Auf der Heimfahrt war übrigens bereits der eine oder andere Kommentar der Kinder und Jugendlichen zu hören: „Ich freu mich schon auf nächstes Jahr, wenn wir wieder gemeinsam einen solch tollen Tag verbringen dürfen“ oder „Wann ist der Ministrantenausflug im nächsten Jahr? Dann machen wir bestimmt wieder einen so tollen Ausflug“ – ich denke, diese Aussagen sprechen für sich.

— Text: Andrea Rösch

— Bild: Andrea Rau/Pater Franziskus



einem Mittagessen und nachdem das Wetter mitspielte (es war zwar kühl aber trocken) stand einer Fahrt mit der „Badewanne“ nichts im Weg. Die Wildwasserbahn

## Sternsinger-Aktion 2025

### Sternsinger-Aktion 2025 „Erhebt eure Stimme!“

Die Sternsinger kommen an die Türen, auch im nächsten Jahr bringen sie den königlichen Segen zu euch nach Hause. Dieses Jahr stellt das Kindermissionswerk der Sternsinger folgendes Thema



Bildrecht: Charlie Cordero/Fairpicture Kindermissionswerk

in den Mittelpunkt: „Erhebt eure Stimme! – Sternsingen für Kinderrechte“. Die Spendengelder der Sternsinger Aktion teilen sich zwei Regionen: Der Norden Kenias und Kolumbien. Im Norden Kenias haben Kinder kaum Zugang zu Schulen oder medizinischer Versorgung. Wetterextreme sorgen dafür, dass der Teller häufig leer bleibt. In Kolumbien müssen Kinder viel zu oft Gewalt und Vernachlässigung erleben, dabei haben sie kaum das Recht auf Schutz und Bildung. Hier möchte das Kindermissionswerk der Sternsinger diese Regionen unterstützen und die Kinderrechte, Gesundheit, Ernährung und Bildung stark machen.

Die Sternsinger hier vor Ort erheben ihre Stimme und bringen den königlichen Segen an eure Türen. Wann die Sternsinger in den jeweiligen Ortschaften laufen, lesen Sie hier und im Amtsblatt der jeweiligen Gemeinden. Folgende Informationen sind schon bekannt: Die (zukünftigen) Sternsinger-Könige, die keinen Aussendungsgottesdienst vor Ort haben, mögen sich bitte der Aussendungsfeier in Altenstadt anschließen. Sie findet am Mittwoch, den 01.01.2025, um 17:00 in der Pfarrkirche



Bildrecht: Josemarie Nyagah/Fairpicture Kindermissionswerk

Altenstadt. Nach der Aussendungsfeier werden sie bis zum Drei-Königstag, den 06.01.2025 durch die Straßen ziehen. Für die Altenstädter Sternsinger ist der

Termin für die Übergabe der Gewänder am Donnerstag, den 12.12.2024, um 16:00 Uhr.

Text: Pater Franziskus

Datum	Pfarrei
<b>12.12.2024</b> 16.00 Uhr	<b>Altenstadt</b> Übergabe der Sternsinger-Gewänder für Altenstadt im Pfarrheim
<b>01.01.2025</b> 17.00 Uhr	<b>Altenstadt</b> Aussendung der Sternsinger - Pfarrkirche Altenstadt
<b>03.01.2025 - 05.01.2025</b>	<b>Altenstadt</b> Besuch der Sternsinger in Altenstadt
<b>04.01.2025 + 05.01.2025</b>	<b>Illereichen</b> Besuch der Sternsinger in Illereichen
<b>05.01.2025</b>	<b>Bergenstetten</b> Besuch der Sternsinger in Bergenstetten
<b>05.01.2025 evtl. 06.01.2025</b>	<b>Filzingen</b> Besuch der Sternsinger in Filzingen
<b>05.01.2025</b> 09.00 Uhr	<b>Osterberg</b> Aussendung der Sternsinger - Pfarrkirche Osterberg
<b>05.01.2025</b>	<b>Osterberg und Weiler</b> Besuch der Sternsinger in Osterberg und Weiler
<b>05.01.2025</b> 09.00 Uhr	<b>Herrenstetten</b> Aussendung der Sternsinger - Pfarrkirche Herrenstetten
<b>05.01.2025</b>	<b>Herrenstetten</b> Besuch der Sternsinger in Herrenstetten
<b>06.01.2025</b> 09.00 Uhr	<b>Kellmünz</b> Aussendung der Sternsinger - Pfarrkirche Kellmünz
<b>06.01.2025</b>	<b>Kellmünz</b> Besuch der Sternsinger in Kellmünz
<b>06.01.2025</b> 09.00 Uhr	<b>Untereichen</b> Aussendung der Sternsinger - Pfarrkirche Untereichen
<b>06.01.2025</b>	<b>Untereichen</b> Besuch der Sternsinger in Untereichen
<b>06.01.2025</b>	<b>Dattenhausen</b> Besuch der Sternsinger in Dattenhausen

## Romfahrt 2025

### Liebe Ministrantinnen und Ministranten,

da wir dieses Jahr nicht an der Romwallfahrt des Bistum Augsburg teilnehmen konnten, werden wir zusammen mit der Pfarreiengemeinschaft Roggenburg, die über das Bayerische Pilgerbüro eine Romfahrt organisieren, mitfahren. Wir reisen mit einem Bus vom 09.06.- 14.06.2025.

Dort werden wir folgende Sehenswürdigkeiten anschauen: z.B. Basilika S. Maria Maggiore, Lateranbasilika, Basilika S. Paul vor den Mauern, Domitilla-Katakomben, Forum Romanum, Kapitolsberg, Basilika S. Maria in Aracoeli, altrömische Stadtviertel Trastevere mit einigen der malerischsten Gassen und Plätzen Roms, Teilnahme an der Generalaudienz von Papst Franziskus auf dem Petersplatz, Petersdoms sowie die Papstgräber in den Grotten unter St. Peter, Engelsburg, Piazza Navona, Pantheon, Trevi-Brunnen und Spanischer Treppe usw.

Text: Pater Franziskus & Bilder: [www.pixabay.de](http://www.pixabay.de)

### Anmeldeschluss:

Der Anmeldeschluss ist am Montag, den 02.12.2024. Teilnehmen dürfen alle Ministranten, die im Jahrgang 2012 oder früher geboren sind. Aber es gibt eine Ausnahme: Geschwisterkinder, die im Jahr 2013 geboren sind, können mitfahren, wenn das ältere Geschwisterkind auch mitfährt. Es können sich 80 Teilnehmer anmelden, weitere Teilnehmer können sich auf eine Warteliste schreiben lassen.



### Leistungen:

Die Reise kostet ca. 600,- €. In diesem Preis sind enthalten: die Fahrt mit einem komfortablen Fernreisebus der Fa. BBS Mittelschwaben KG, Günzburg mit WC, Klimaanlage, Bordküche etc.; 3 x Übernachtung inkl. Frühstücksbuffet in einem \*\*\* Hotel im Zentrum von Rom (Nähe Bahnhof Termini) im Mehrbettzimmer (3/4 Betten); alle anfallenden Bettensteuern (City Tax, Wert – Stand heute - € 18,- p.P.); 1 x ATAC-72h -Karte p.P. für den ÖPNV in Rom.

Hinzu kommen die folgenden Kosten: Mahlzeiten, örtliche Führungen, Eintrittsgelder, Trinkgelder, Reiseversicherungen, Zuschlag Einzelzimmer 145,- € p.P., Zuschlag Doppelzimmer 45,- € p.P.



## Weihnachten in Ungarn

Vor lauter Vorfreude auf Weihnachten besuchen wir den Weihnachtsmarkt in Ulm. Als wir mit einem Glühwein an der Donau stehen, fragen wir uns, wie Weihnachten entlang der Donau gefeiert wird. Wir starten in Ulm, über Passau, Wien, Bratislava, bis wir in Budapest die schön geschmückten Ufer und Straßen entdecken. Weihnachten in Ungarn – Wie ist das wohl?

Karácsony - Weihnachten auf ungarisch wird mindestens genauso intensiv gefeiert wie in Deutschland. In ganz Ungarn werden bereits Anfang bis Mitte November die Straßen, Häuser, Busse und Straßenbahnen geschmückt, sodass bis zur Adventszeit alles fertig ist.

Der Weihnachtsmarkt in Budapest vor der St. Stephans Basilika ist einer der schönsten Weihnachtsmärkte Europas. Dort gibt es Baumstriezel, Langos, Gulasch und heißen Palinka, eine Art Obstler.



Baumstriezel oder Cinnamon Cake

In ungarischen Familien wird vor der Adventszeit gemeinsam ein Adventskranz gebastelt. Für die Kinder gibt es einen Adventskalender. Traditionell tragen die Kinder im Laufe der vorweihnachtlichen Zeit ein Krippenspiel im Ort vor, um Spenden zu sammeln. Am 6.12. kommt in Ungarn der Mikulás und legt den Kindern in

ihre frisch geputzten Schuhe Süßes. Am 13. Dezember wird in Ungarn der Luca-Napja (Luca-Tag) gefeiert. Ab diesem Tag fangen die Frauen an, einen Stuhl zu bauen. Dieser wird bis Heiligabend an jedem Tag mit einem Stück Holz ergänzt und muss bis zur heiligen Messe fertig sein. Dort muss sich nach Tradition die Frau daraufstellen. Hält der Stuhl, so werden die Hexen vertrieben, bricht der Stuhl ist man selbst die Hexe.

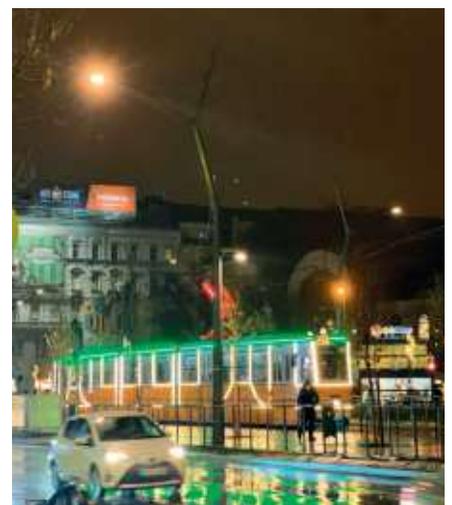


Fashion Street Budapest

Wörtlich übersetzt findet in der Adventszeit der „Spiralförmige Spaziergang“ mit der Familie statt. Dort wird ein spiralförmiger Weg im Ort mit Tannenzweigen und Kerzen ausgeschmückt, wie eine Art Krippenweg.

An Heiligabend wird in Ungarn der Weihnachtsbaum mit der ganzen Familie geschmückt. Ein Teil des Baumschmucks besteht aus Szaloncukor-Salonzucker. Dies sind in Stanniolpapier eingewickelte Pralinen mit unterschiedlicher Füllung. Der Baum und der Schmuck werden der Familie vom Jézuska-Christkind gebracht. Dieses bringt entweder am 24. abends oder am 25. morgens die Geschenke für die Kinder. Die heilige Messe wird von der ganzen Familie besucht, welche dann auch abends zum gemeinsamen Essen zu Besuch ist.

**Boldog karácsonyt! - Frohe Weihnachten!**



Weihnachtsmarkt vor der St. Stephans Basilika Budapest und geschmückte Straßenbahnen

## Ungarisches Rezept: Fischsuppe

Ein klassisches Rezept in Ungarn zu Weihnachten ist die ungarische Fischsuppe.

### Zutaten:

- 1 kg Karpfen oder größeren Fisch
- 0,5 kg Kleinfische, z.B. Sardellen
- 1-2 Zwiebeln, je nach Größe
- 1 EL Paprikapulver (nicht scharf)
- 1 Tomate
- 1 Kirschaprika
- 1 scharfe Spitzpaprika
- Gewürze

### Zubereitung:

Zwiebeln kleinhacken und mit den kleinen Fischen und dem Kopf und Schwanz des Karpfens in einem großen Topf scharf anbraten. Den restlichen Karpfen schneidet

man in kleine Scheiben und würzt ihn. Diesen lässt man etwas ruhen, da dabei die Gewürze einziehen. Auf die angebratenen Zwiebeln und Fische gibt man nun Wasser, bis die Zutaten komplett mit Wasser bedeckt sind. Nun lässt man die Grundsuppe aufkochen, bis sich eine Schaumkrone gebildet hat. Währenddessen schneidet man die Tomaten und Paprika klein, am besten in Würfel.

Danach gibt man Salz, Pfeffer, und Paprikapulver dazu, verrührt die Suppe gründlich und lässt diese nochmals kurz aufkochen. Nun gibt man das Gemüse dazu und lässt die Suppe ca. 30 min. bei starker Hitze aufkochen.



Die Grundsuppe wird danach durch ein Sieb in einen neuen Topf geschüttet. Wenn man will, kann man das Gemüse anschließend wieder in die Suppe geben. Auch die Karpfenscheiben werden jetzt dazugegeben. Alles köchelt nun nochmals ca. 10 min, solange, bis der Karpfen gegart ist.

Dazu werden sogenannte Hölzchenrundel "gyufaszál tészta" oder gutes Sauerteigbrot empfohlen.

Rezept: Dr. Ildikó Bódi

Text: Jonathan Schlosser & Bild: stock.adobe.com

## Mit Leinwand und Pinsel durch den Advent 2024

Unter dem Motto „Mit Leinwand und Pinsel durch den Advent 2024“ gestalten die Kinder unter der Anleitung von Conny Funke eine Leinwand mit dem Engel Gabriel als Motiv.

Während der drei Stunden erzählt der kleine Engel Gabriel von seinen Begegnungen mit Maria und Josef. Besonders spannend wird es für den kleinen Engel Gabriel, wenn Maria und Josef auf Herbergsuche in Bethlehem sind und das Jesuskind im Stall geboren wird.

### Herzliche Einladung zur Ausstellung der Kinderbilder im Pfarrhof in Kellmünz!

Am **16.12.2024** laden die Kinder und ich alle Interessierten herzlich ein, die gemalten Kunstwerke ab 17.45 Uhr im Pfarrhof in Kellmünz zu bewundern. Bei Tee und Plätzchen wollen wir an diesem Abend die kleine Ausstellung genießen.

Ich freue mich sehr, auch heuer zusammen mit Conny Funke den Kindern die Weihnachtsgeschichte auf diese kreative und künstlerische Art näherzubringen.

Liebe Conny, vielen Dank für Deine Zeit und Dein Engagement!  
Christine Schneider (Pfarreferentin)

Text & Bild: Christine Schneider



**Termine: 02.12./09.12./16.12.24**

Ort: Pfarrhof Kellmünz

Uhrzeit: 16.30 Uhr

Kostenbeitrag 5,00 Euro/Teilnehmer für Leinwand und Farbe.

Bitte mitbringen: dicke und dünne Pinsel, Wasserbecher, Lappen, Mallerkittel und/oder alte Kleidung!



Bild Engel: Conny Funke



## Vom ICH zum DU zum WIR

Die Diversität der Kinder mit ihren unterschiedlichen Fähigkeiten, sowie deren kultureller und sozialer Prägung, macht unsere katholische Kindertageseinrichtung „Zum Guten Hirten“ zu einem Ort, an dem Vielfalt aktiv gelebt und als Bereicherung angesehen wird. Unsere Kita hat sich vor 20 Jahren auf den Weg der Inklusion gemacht. Am 01. September 2004 wurde die erste Inklusionsgruppe in unserer Kita eingerichtet. Wir können mit Freude und Stolz auf 20 Jahre Inklusion zurückblicken.

Den Weltkindertag, welcher jährlich am 20. September gefeiert wird, haben wir zum Anlass genommen, die Vielfalt in unserer Einrichtung zu feiern. In unserer Kita darf jedes Kind so sein, wie es ist. Gegenseitige Akzeptanz, Wertschätzung und Toleranz sind das Fundament für das Miteinander. In unserer Bewegungsbaustelle starteten wir mit einem Kinderkino und

Hallo große und kleine Kinder,  
die Welt ist bunt und schön, weil wir alle so verschieden sind.  
Du kannst die Kinder bunt anmalen. In die freien Stellen kannst du dich, deine Familie oder deine Freunde dazu malen.  
Wenn du Lust hast, kannst du dein Bild auch an jemanden verschenken dem es gerade nicht so gut geht und der ein bisschen Aufmunterung braucht.



schaufen uns den Film „Einer für Alle – Alle für Einen!“ an. In der Tiergeschichte geht es um fünf Freunde, die alle Handicaps haben. Jeder hat aber auch besondere Stärken. Und so ist jeder für sich etwas Besonderes und gemeinsam sind wir richtig stark. Am Ende des kurzen Films durfte der Schlachtruf „Einer für Alle – Alle für Einen“ nicht fehlen. Um das Gefühl der Zugehörigkeit und Empathie zu stärken, gibt es seit-

her eine Freundschaftsbank, die ihren Platz in unserem Garten gefunden hat. Kinder, die gern jemanden zum Spielen oder Reden brauchen, erhalten mit der Freundschaftsbank eine niederschwellige Möglichkeit, um Hilfe zu bitten. Das Kind setzt sich auf die Bank und überlässt es anderen Kindern, Kontakt aufzunehmen. Die Freundschaftsbank wurde von allen Kindern unserer Kita gestaltet, indem der Fingerabdruck verewigt wurde.



## Die kleine Kirchenmaus

Wer möchte schon unscheinbar, grau und klein sein? Die Kirchenmaus ist grau und klein. Und sie liebt es, so



zu sein. Denn wäre sie groß und bunt, würde sie auffallen. Und das will sie nicht. Denn nicht alle Menschen mögen Mäuse. Deshalb soll auch nicht verraten werden, in welcher Kirche sie sich ihr kleines und inzwischen sehr bequemes Mäuseloch eingerichtet hat. Hier schläft sie, von hier aus startet sie aber auch so manche Erkundungstouren. Denn sie ist nicht nur klein und grau. Sie ist auch neugierig und zudem flink. Vor allem wenn sich in der Kirche etwas regt, hält es sie nicht mehr aus in ihrem Mäuseloch. Vielleicht hat es euch beim Gottesdienst schon mal an den Beinen oder Füßen gekitzelt, so dass ihr gar nicht ruhig sitzen konntet? Kann sein, dass es dann die kleine Kirchenmaus war, die euch hier mit ihrem weichen grauen Fell berührt hat, wenn sie unten durch die Bänke huscht. Gerade im Sommer, wenn die Menschen ohne Socken und Strümpfe in den Schuhen sind, könnte man meinen, sie ist besonders oft unterwegs.

Die kleine Kirchenmaus liebt auf jeden Fall „ihre“ Kirche. Und die kleine Maus hat längst verstanden, dass die Kirche ein Haus Gottes ist. Wow, ein Haus Gottes und gleichzeitig ihr Zuhause! Das ist schon was ganz Besonderes. Wenn die Menschen hier beten und singen, wird auch die kleine Maus

ganz andächtig. Manchmal piepst sie mit. Ist euch ein solch unverständliches Piepsen auch schon mal aufgefallen? Dann war es vielleicht die kleine Kirchenmaus, die versucht hat, mitzubeten und mitzusingen.

Der Sommer ist inzwischen längst vorbei. Die Menschen haben in der Kirche jetzt oft hohe Schuhe an. Schlecht zu kitzeln - stimmt. Doch die kleine Kirchenmaus freut sich trotzdem riesig: Denn es wird Weihnachten! Sie freut sich schon auf die Lieder, die da gesungen werden. Die findet sie nämlich ganz besonders schön und die kleine



Maus will da heuer ganz fest mitsingen. Na ja, vermutlich eher mitpiepsen, wer weiß? Vielleicht hört ihr sie ja... An Weihnachten wird die Geburt Jesu gefeiert. Er kam vor über 2000 Jahren in einem Stall in Bethlehem zur Welt. Und weil es in dem Stall natürlich kein Babybettchen gab, wurde er von



Maria und Josef in eine Krippe mit Stroh gelegt. Zur Erinnerung daran wird am Heiligabend dann auch eine Krippe aufgestellt und die Figur vom Jesuskind hineingelegt. Heimlich – also bitte nicht verraten – hat die kleine Kirchenmaus letztes Jahr mit



Stroh von dieser Krippe ihr kleines Mäuseloch weich ausgepolstert. Selbstverständlich hat sie auch nur ganz wenig Stroh genommen. Denn das Jesuskind sollte es auch noch bequem haben. Auf diesem Stroh hat die kleine Maus dann das ganze Jahr über weich geschlafen. Und sie war auch richtig glücklich. Warum wollt ihr wissen? Na, dass Jesus, obwohl er doch der Sohn Gottes ist, in einem Stall zur Welt kam und dann in eine Krippe mit weichen Stroh gelegt wurde. Denn wäre das so nicht passiert, würde zu seinem Geburtstag auch keine Krippe aufgestellt werden. Und es hätte für die arme kleine Kirchenmaus kein Stroh für ihr Mäuseloch gegeben.

Text: Zita Schmid

Bild: Kathrin Dopfer / Chat GPT



## Neues vom Team Innenrestauration Mariä Himmelfahrt Kirche Illereichen

**Gemeinsam Altes erhalten!  
Innenrestauration Mariä Himmelfahrt Kirche, Illereichen.  
Teil des großen Projekts „Innenrestauration der Illereicher Kirche Mariä Himmelfahrt“ sein!  
Wir brauchen bis zuletzt Eure Unterstützung!**

Liebe Pfarrgemeinde,  
der derzeitige Spendenstand liegt bei rd. **160.000 €** (Redaktionsschluss). Vergelt´s Gott an alle, die sich in irgendeiner Weise daran beteiligt haben, egal ob mit Geld- oder Sachspenden bzw. auch mit tatkräftiger Hilfe. Wie Sie sicher schon sehen konnten, erstrahlt unsere Kirche in einem neuen Glanz – Dank der vielen Spenden ist dies möglich. Jeder einzelne Cent wird in die Renovierung gesteckt.

**Herzliches Vergelt´s Gott - Ihr Team „Innenrestauration Mariä Himmelfahrt Kirche, Illereichen“ Brigitte, Gaby, Katrin, Rosi, Sabine, Sonja, Andreas, Stefan, Thomas, Tobias aus Illereichen**

Gerne können Sie sich auf der Internetseite der PG informieren:

[www.sanierung-illereichen.pg-altenstadt.de](http://www.sanierung-illereichen.pg-altenstadt.de)

Wenn Sie zu uns Kontakt aufnehmen möchten:

[team.mariae-himmelfahrt@web.de](mailto:team.mariae-himmelfahrt@web.de)

Schauen Sie sich auch den schönen Info-Film unserer Kirche auf dem YouTube-Kanal der PG Altenstadt/Illereichen an: [www.stream.pg-altenstadt.de](http://www.stream.pg-altenstadt.de)

**Rückblick: 15.08.2024 um 10 Uhr: große Einweihungsfeier und Patrozinium Mariä Himmelfahrt in Illereichen** mit Bischof Bertram Maier!

Ein rundum schöner Tag mit zahlreichen Gästen aus nah und fern. Beim Einweihungsgottesdienst mit Bischof Bertram Maier, Pfarrer Thomas Hagen, Pfarrer Hubert Bodenmüller, Pfarrer Benjamin Beck, Pfarrer Thomas Kleinle und Zeremoniar Ulrich Müller waren in unserer Kirche schnell alle Plätze belegt. Der Kirchenchor übernahm zusammen mit dem Gesang-

verein Harmonia professionell die musikalische Gestaltung des Festgottesdienstes – Vergelt´s Gott für den wunderschönen Gesang in unserer Kirche! Dank der Unterstützung unserer Illereicher Vereine konnten wir ein unvergessliches Fest im Schlosshof feiern. Die Gäste wurden bestens mit einem Mittagstisch sowie Kaffee und Kuchen verwöhnt und wurden dabei musikalisch unterhalten.

**Wir danken den örtlichen Vereinen für die Unterstützung und die hervorragende Zusammenarbeit bei diesem Fest:**

- **Freiw. Feuerwehr Illereichen e.V.** für das Absperrern und Einteilen der Parkplätze sowie für die Orga des Getränkeverkaufs
- **Harmonia mit Illereicher Frauen** für die Orga von Kaffee- und Kuchenverkauf
- **MG Illereichen-Altenstadt** für die musikalische Umrahmung im Schlosshof
- **Obst- und Gartenbauverein** für das Binden und Anbringen des dekorativen Tischschmucks
- **TV Illereichen** für die komplette Orga der Speisen

**Wir suchen noch Paten für die 4 Seitenaltäre, die Kanzel und den Schrein:**

1 - Altar im nördlichen Seitenschiff (ohne Schrein)	5.355 €
2 - Altar im südlichen Seitenschiff (ohne Tabernakel)	5.653 €
3 - Linker Seiten-Altar (inkl. Figur Hl. Anna)	4.046 €
4 - Rechter Seiten-Altar (inkl. Figur Pieta)	4.225 €
5 - Schrein „Jesus in der Rast“ auf dem Altar des nördl. Seitenschiffs	1.012 €

An dieser Stelle einen Herzlichen Dank an Harmonia für die Patenschaft der Kanzel!



**Kontoverbindung/Spendenkonto:**

**Kath. Kirchenstiftung**

**Zum Guten Hirten**

**IBAN:**

**DE23 7305 0000 0441 5391 52**

**BIC: BYLADEM1NUL**

**Sparkasse Neu-Ulm, Illertissen**

Bitte unbedingt Spendenzweck angeben: Innenrestauration Kirche Illereichen

Text & Bilder: Sabine Glass-Wiest

## Eindrücke von der Einweihungsfeier und dem Patrozinium Mariä Himmelfahrt Illereichen

Bilder: Maria Euchner

Vergelt's Gott unserem Team Innenrestauration in Illereichen!

Ihr habt unglaublich viel Zeit, Engagement, Gedanken und Liebe in dieses Projekt gesteckt. Ohne euch würde unsere Kirche in Illereichen jetzt nicht so aussehen, wie wir sie bestaunen können. Euch und unserer Verwaltungsleitung Johanna Roth ist es zu verdanken, dass durch viele Aktionen und Ideen so vieles an unserer Kirche wieder in neuem Glanz erstahlen kann.

Vielen Dank euch!



Das Bild zeigt das Team Innenrestauration Illereichen  
Es fehlen: Rosi Weber und Katrin Scheu



**FRIEDENSLICHT  
AUS BETLEHEM  
2024**

Ring deutscher Pfadfinder-Innenverbände  
Verband Deutscher AktpfadfinderInnen  
www.friedenslicht.de

**Vielfalt  
leben,  
Zukunft  
gestalten**

Austeilung des **Friedenslichtes** von Bethlehem  
bei der Hl. Messe am **19.12.2024 um 18.00 Uhr**  
in der Pfarrkirche Altenstadt





## Einladung zum Glaubenskurs

Mit einer kulinarischen  
Reise die Bibel  
entdecken!

**MAN NEHME: ESSEN, TRINKEN, DIE BIBEL  
UND GASTLICHKEIT**



*Wir freuen uns auf Sie!*

**mittwochs 19.15 Uhr/Pfarrheim Altenstadt:  
12.03./19.03./26.03./02.04./09.04.**

**Wochenende im Haus St. Norbert in Rot a.d.Rot:  
28.03-30.03.2025**

**PG ALTENSTADT, GUT-HIRTEN-WEG1, 89281 ALTENSTADT**

# Gebetswoche

für die Einheit  
der Christen

Gottesdienste aus der

**Gemeinschaft von Bose**  
einem ökumenischen Kloster in Italien

**Di, 21.01.2025, 19:00 Uhr**  
Christuskirche Illertissen

**Do, 23.01.2025, 19:00 Uhr**  
Versöhnungskirche Altenstadt

**Mi, 22.01.2025, 20.00 Uhr**  
Kath. Pfarrsaal St. Martin  
(Martinsplatz 2, 89257 Illertissen)

**Vortrag von Pfarrer Dr. Robker**

**Das Glaubensbekenntnis  
und das Alte Testament**



## PRO VITA



### Bischöflicher Hilfsfonds Pro Vita

Vor 25 Jahren wurde vom damaligen Diözesanbischof Dr. Viktor Josef Dammertz der Bischöfliche Hilfsfonds Pro Vita ins Leben gerufen.

Bis heute unterstützt er junge Frauen und Familien, die durch die Geburt eines Kindes in finanzielle Not geraten sind, durch unbürokratische Bei- und Soforthilfen.

Im Jahr 2023 konnten wir so insgesamt 560 Mal weiterhelfen.

#### Helfen Sie uns helfen!

Weitere Informationen im Internet unter:  
Hilfsfonds Pro Vita - Bistum Augsburg (bistum-augsburg.de)

Wenn Sie selber beraten und begleitet werden möchten:

Katholische Beratung für Schwangere und junge Familien - SKF -Augsburg

Wenn Sie Spenden möchten:  
LIGA Bank eG – IBAN: DE82 750 903 00 0000 193 909,  
BIC: GENODEF1M05



## Rückblick Herrenstetten: Mariengrotte

Etwas versteckt liegt in Herrenstetten hinter unserem Pfarrhof die Mariengrotte. Gerne feiern wir seit ein paar Jahren dort unsere Maiandacht und viele Gläubige suchen Maria an diesem Ort auf, um ihr Anliegen und Sorgen anzuvertrauen.

Dass dies so möglich ist und unsere Mariengrotte so schön aussieht, haben wir vielen Ehrenamtlichen zu verdanken. Ein großes Vergelt's Gott an **Herrn Hugo Ritter** für die Organisation, **Frau Leni Maier** für die Bepflanzung und Unterstützung bei der Pflege, besonders im Winterhalbjahr, **Frau Edeltraud Göttinger**, die stets als Hilfe zur Seite ist. Ein Dank gilt auch **Herrn Mayrock** für das Mähen seit Jahren am Weg zur Grotte sowie **Herrn Andreas Haisch** für das Erneuern des Seerosenteichs und **Herrn Robert Häfele** für die Unterstützung beim Heckeschneiden. **Danken möchte ich auch den Frauen, die während**



**der Sommermonate den wöchentlichen Pflegedienst übernehmen.** Sie sehen, viele Hände sind notwendig, dass unsere Grotte so schön anzusehen ist. Vergelt's Gott dafür!

Text: Thomas Kleinle & Hugo Ritter

Bilder: Hugo Ritter



## Rückblick Herrenstetten: Familiengottesdienst zu Erntedank am 05.10.24

Text & Bilder: Carina Häfele

Am Samstag, den 05.10.2024 fand in Herrenstetten unser Familiengottesdienst statt.

„Ein kleines Wort – du kennst es kaum – hat sich versteckt auf einem Baum.

Die Menschen, Groß und Klein, sie fanden dieses Wort nicht fein.

Keiner wollt es gerne sagen, drum lief es weg, ohne zu klagen.

Hier zwischen grünen Blättern, da kann es fröhlich klettern.

Die Vögel wunderten sich gar sehr. Ein kleines Wort – wo kommt das her?

Sie übten es zu singen. Nun fing es an zu klingen.

Im Garten stand ein alter Mann. Er hörte sich die Vögel an.

Ihr Zwitschern gefiel ihm immer mehr. Da rief er laut: „Danke, danke sehr!“

Das kleine Wort, so gut versteckt, der alte Mann hat's neu entdeckt.“

In unserem Gottesdienst ging es an Erntedank natürlich um „Danke“.

*Danke*



Mit der Geschichte „**Frederick**“ von Leo Lionni stellten wir dar, dass auch Tiere Vorräte für den Winter sammeln müssen.

Alle Kinder waren am Gottesdienst beteiligt und durften gemeinsam parallel zum Vorlesen der Geschichte ein großes Legebild mit verschiedenen Materialien legen.



Frederick ist eine Feldmaus, die mit seiner Familie in einer Steinmauer lebt. Die Mäuse sammelten Vorräte für den Winter. Frederick sammelte andere Vorräte als Essen, er sammelte Sonnenstrahlen, Farben und Wörter. Am Ende konnte die ganze Mäusefamilie gerade durch Fredericks Vorräte den Winter glücklich und zufrieden überstehen. Denn Fredericks Vorräte



waren kostbare Erinnerungen für die ganze Familie.

Am Ende des Gottesdienstes bekam jedes Kind eine gesegnete, selbstgebackene Maus.

**Das Kindergottesdienst-Team  
Herrenstetten**



## Rückblick Kellmünz: Aktion Minibrot an Erntedank

„Immer noch hungern Menschen nach täglichem Brot, sauberem Wasser, Bildung für alle, Gerechtigkeit und Frieden“ - dieser Satz stand mit auf dem Flyer zur diesjährigen Minibrotaktion.

Die Minibrotaktion ist eine Initiative der Katholischen Landvolkbewegung - und das seit inzwischen 40 Jahren. Jährlich findet sie bundesweit zu Erntedank statt. So auch



heuer wieder. Abermals mit Blick auf die Partnerregionen im Senegal und in Rumänien.

Der Kellmünzer Pfarrgemeinderat beteiligte sich wieder an der Aktion.

So gab es zum Erntedankfest selbst gebackene Knauzen. Frisch aus dem Backofen und von Pfarrer Kleinle beim Gottesdienst gesegnet, fanden die Backwaren dann schnell ihre Abnehmer. 290 Euro kamen so bei der Minibrotaktion in Kellmünz zusammen.



Text & Bilder: Zita Schmid

## Rückblick Kellmünz: Neue Hotels in Kellmünz

### Neue Hotels in Kellmünz – ganzjährig geöffnet

In einer gemeinsamen Aktion von Obst- und Gartenbauverein und Kolping konnten Kinder im Kellmünzer Pfarrhof Insektenhotels basteln. Der OGV bereitete die Aktion vor und stellte das Material bereit, handwerklich-begabte Damen der Kolpingkindergruppen unterstützten die Kinder beim Bau mit Hammer und Akkuschauber. Vorab gab's Informationen durch Erich Traub, welche Tiere und auf welche Art und Weise sie das Insektenhotel im Sommer und Winter nutzen. Dann wurde eifrig gehämmert, geschraubt und gewerkelt, bis bereits nach 1 ½ Stunden die ersten Insektenbehausungen fertig gestellt waren.

Text & Bild: Hilde Winkler



## Vorschau Kellmünz: 20 Jahre Adventsfenster

Was vor 20 Jahren auf einer Idee basierte und als Versuch begann, hat sich inzwischen zu einer Erfolgsgeschichte entwickelt: die Kellmünzer Adventsfenster.

Anfangs waren es nur Kolpingmitglieder, die mitmachten – längst gehören junge Familien, alte Hasen, Vereine und andere Institutionen zum Kreis der Akteure.

Unzählige Geschichten, selbstverfasste Gedichte und musikalische Hochgenüsse wurden in den vergangenen Jahren zum Besten gegeben.

Lassen Sie sich auch dieses Jahr von der Kreativität und dem Ideenreichtum der Teilnehmer überraschen!

Text & Bilder: Hilde Winkler



Die Adventsfenster sind täglich von 17.00 – 22.00 Uhr geöffnet und bis zum 6. Januar zu bestaunen. Pläne zum Mitnehmen liegen jeweils im Dorfladen und beim Rathaus bereit.



## Vorschau Kellmünz: Safe the date

Am **Samstag, 3. Mai 2025** feiert der Katholische Frauenbund Kellmünz sein 50jähriges Jubiläum. Eine genaue

Planung dazu erfolgt noch und wird dann bekanntgegeben.

Text: Zita Schmid



## Rückblick Osterberg: Verabschiedung Barbara Käufler

### Eine Ära geht zu Ende...

viele von Ihnen verbinden unsere Loretto Kapelle in Weiler sicherlich mit Barbara Käufler. Als Mesnerin kümmerte sie sich über 30 Jahre liebevoll und mit Herzblut um unsere Kirche. Man müsste sagen, sie gehört eigentlich schon zum festen Inventar. Ohne ihr Engagement, ihre ansprechend gestalteten Gottesdienste und Andachten, in die sie auch ihren Glauben mit einbrachte, sähe es in unserer Kapelle ganz anders aus und hätte in den letzten Jahrzehnten auch vieles gefehlt. Ihr und ihrem Mann an ihrer Seite als Unterstützung sind wir

sehr dankbar für alle Zeit und Energie, die sie auch uns als Gemeinde dadurch geschenkt haben. Leider verabschiedet sich Frau Käufler nun in den mehr als wohlverdienten Ruhestand. In der heiligen Messe am **Montag, 9. Dezember** werden wir die offizielle Übergabe an das neue Mesnerteam begehen. Sie beginnt ausnahmsweise um **19 Uhr**, damit viele mitfeiern können. Wir sind sehr dankbar, dass sich Frau Gestle und Frau Haugg bereit erklärt haben, den Mesnerdienst zu übernehmen und dies auch schon die vergangenen Wochen getan haben und Frau Mensch, dass

sie bei den Andachten und Rosenkränzen Frau Käufler in Zukunft unterstützen wird. **Wir sagen von Herzen Vergelt's Gott für Ihren Einsatz für unsere Kapelle!**



Text & Bild: Pfarrer Kleinle

## Rückblick Osterberg: Ministrantenzelten am 02.08.2024

Am Freitag, den **02.08.2024** hatten wir mit dem Wetter für unser **Minizelten** leider nicht so viel Glück. Dennoch haben wir das Beste daraus gemacht und durften das Minizelten in der Turnhalle durchführen. Die Eltern haben ihre Kinder um 14 Uhr an die Turnhalle gebracht. Dort haben wir dann verschiedene Spiele wie z. B. Völkerball oder Dreierball gespielt. Die Kinder haben aber auch mit den Geräten aus dem Geräteraum eigenständig gespielt. Neben den Spielen haben wir Batiken angeboten. Die Kinder durften ihre weißen Sachen wie zum Beispiel Socken oder T-Shirts batiken.



Anschließend haben wir eine kurze Pause gemacht und uns mit Obst und Eis gestärkt und gemeinsam das Spiel



„Käsemesser“ gespielt. Daraufhin sind wir zu Kilian gegangen und dort gab es gegrilltes Fleisch und Wurst im Semmel zum Abendessen.

Als alle fertig waren, haben wir unser Schlafquartier in der Turnhalle aufgebaut und danach ein kleines Lagerfeuer mit Marshmallows gemacht. Nachdem es aber langsam kalt geworden ist, haben wir noch einen Film angeschaut und sind dann ins Bett gegangen.

Am nächsten Morgen haben wir die Kinder um 07:30 Uhr geweckt, da um 08:00 Uhr ein leckeres Frühstück von den Mesnerinnen auf uns gewartet hat. Nachdem wir uns mit dem Frühstück gestärkt hatten, haben wir das

Lied für den Gottesdienst geübt, Kyrierufe und Fürbitten vorbereitet.

Um 10 Uhr sind wir ins Donaubad nach Neu-Ulm gefahren. Dort haben wir den ganzen Nachmittag über verbracht. Als wir zurück an der Turnhalle waren,

haben die meisten einen Mittagschlaf gemacht, weil das Baden müde gemacht hat.



Um 18 Uhr haben wir dann die bestellte Pizza gegessen. Nachdem wir alle gestärkt waren, hatte Pater Franziskus noch eine Schnitzeljagd vorbereitet. Wir sind mit Fackeln von der Kirche zum Biotop gelaufen. Als wir den Schatz gefunden hatten, haben wir uns wieder auf den Rückweg gemacht. Wir haben den Abend am Lagerfeuer mit Stockbrot und dem Werwolfspiel ausklingen

lassen.

Am nächsten Morgen war um 07:00 Uhr der Weckruf, da unser Bürgermeister das Frühstück um 07:30 Uhr brachte. Nachdem wir lecker gefrühstückt hatten, haben wir das Lied für den Gottesdienst noch einmal geübt, haben die Turnhalle aufgeräumt und sind dann um kurz vor 10 Uhr mit dem Bulldog zur Kirche hochgefahren. Um 10:30 Uhr feierten wir in der Kirche in Osterberg einen Gottesdienst mit Pater Franziskus. Nach dem Gottesdienst sind wir zurück zur Turnhalle gefahren und haben dort noch aufgeräumt.

Ein wieder sehr schönes Minizelten ging zu Ende. Danke an alle, die uns Minis an diesen Tagen unterstützt haben.



Text & Bilder:

Sophie Blechschmidt

## Rückblick Osterberg: Ministrantenzelten am 02.08.2024

Bilder: Sophie Blechschmidt



Gemeinschaftsfotos der Osterberger Ministranten beim Ministrantenzelten

## Rückblick Osterberg: Ferienspaß

Text & Bilder: Himmelsstürmer-Team

In den Sommerferien veranstaltete der Pfarrgemeinderat zusammen mit den Osterberger Vereinen wieder das alljährliche Feriensommer-Programm für die Kinder. Begonnen hat der Musikverein mit einem Open Air Kino am Spielplatz. Danach wurde mit dem Gartenbauverein ein Insektenhotel



gebastelt. Der Turnverein lud zu Spiel und Spaß an der Roth ein. Bei den Osterberger Schützen gab es eine Einweisung ins Bogenschießen und danach konnte das Gelernte auf einem 3-D-Parcour ausprobiert werden. Auch beim Minigolfspielen mit dem Pfarrgemeinderat in Kleinkellmünz hatten die Kinder viel Spaß. Den Schluss machte die Feuerwehr Osterberg mit einer

Einsatz-Rallye rund ums Feuerwehrhaus. Es ist wirklich schön, dass wir jedes Jahr mit Unterstützung der Vereine dieses Ferienprogramm für die Kinder machen können. Deshalb sagt der Pfarrgemeinderat herzlich Vergelt's Gott an alle, die sich immer wieder etwas einfallen lassen, um den Kindern in den Ferien eine Abwechslung zu bieten.

## Rückblick Osterberg: Segnung des Feldkreuzes

Am **18.09.24** fand die Segnung des frisch renovierten Feldkreuzes in Osterberg (Richtung Oberroth) statt. Das 1898 erbaute Feldkreuz wurde damals von Fridolin Bauer gestiftet. Aufgrund der Initiative von Tobias

Kleimaier wurde es jetzt renoviert und erstrahlt in neuem Glanz. **Vielen Dank sagen Familie Bauer und die Pfarrgemeinde Osterberg.**

Text & Bilder: Georg Bauer



## Rückblick Osterberg: Stärkungsgottesdienst

Am **08.10.2024** konnten wir mit Pater Franziskus einen Stärkungsgottesdienst feiern, dem sich eine Krankensalbung anschloss. Pater Franziskus konnte durch seine Worte in der Predigt und bei der Salbung sicher den einen oder anderen im Herzen berühren, was diesen Gottesdienst zu etwas Besonderem machte. Anschließend gab es im Paulushaus Kaffee und Kuchen und so konnten alle den Nachmittag in gemütlicher Runde und mit netter Unterhaltung ausklingen lassen. Es war sehr schön, dass sich Pater Franziskus noch zu uns ins Paulushaus gesellte. Ein herzliches Dankeschön allen, die diesen Gottesdienst ermöglicht haben und auch an Frau Elisabeth Kehrer, die das Paulushaus wieder so schön hergerichtet und alles organisiert hat. Und natürlich ein Dankeschön an die Besucher, denn ohne Sie könnten solche Veranstaltungen gar nicht stattfinden. Deshalb freuen wir uns über die rege Teilnahme hier in unserer Gemeinde.

Text: Claudia Möst

Bilder: Claudia Möst & Elisabeth Kehrer



## Rückblick Untereichen: Fahrzeugsegnung

Die Fahrzeugsegnung bei einem Gemeinschaftsgottesdienst vor den Ferien ist ein fester Bestandteil im Jahreskalender unserer PG. Für Pfarrer Kleinle war es erfreulich, konnte er doch viele Gottesdienstbesucher aus allen Pfarreien begrüßen. Bei PG-Gottesdiensten werden auch gerne neue Personalien bekannt gegeben. Dieses Mal wurden die diesjährigen FSJler, Jonathan und



Maxi, verabschiedet. Wir wünschen den beiden alles Gute für die Wege, die sie nun einschlagen. Mit einem Geschenk sagten die Pastoralratsvorsitzende Gerlinde Pistel und Pfarrer Kleinle vielmals Vergelt's Gott für 10 Jahre Arbeit im Pfarrbüro und der Pastoral bei Barbara Kohlbus und Christine Schneider sowie bei Katharina Leopold, Leiterin unserer Kath. Kindertageseinrichtung „Zum Guten Hirten“. Auch diesen drei Mitarbeiterinnen von Herzen alles Gute und wir hoffen auf mindestens weitere 10 Jahre. Musikalisch umrahmt wurde die Hl. Messe von den Sandbergmusikanten.

Text & Bilder:

Barbara Zanker



## Rückblick Untereichen: Kirchenchorausflug nach Kempten

Im August unternahmen wir Mitglieder vom Kirchenchor Untereichen einen Ausflug nach Kempten, die die älteste schriftlich erwähnte Stadt Deutschlands ist und eine wechselvolle Geschichte hat. So war Kempten über Jahrhunderte hinweg eine rivalisierende Doppelstadt, die erst im Jahr 1818 aus Reichs- und Stiftstadt vereint wurde. Dies stand auch im Mittelpunkt unserer Stadtführung, die in der St. Lorenz Basilika startete. Hier machte uns die Stadtführerin besonders auf die verschiedenen Engel im Chorgestühl aufmerksam sowie auf die seltenen Stuckmarmor-Tafeln, die sich je nach Lichteinfall verändern. Danach tauchten wir in die Prunkräume der Residenz ein. Immer wieder staunenswert, was diese Künstler durch ihre Malereien alles erzählen. Ein kurzer Rundgang

durch die Innenstadt mit der Kirche St. Mang beendete die Führung. Gestärkt nach einem Abendessen traten wir den Heimweg an. Ausklingen ließen wir diesen schönen Tag auf der Terrasse von Elisabeth und Bruno Heinisch, die diesen Ausflug toll organisierten. Vielen Dank.

Text: Barbara Zanker & Bild: Bruno Heinisch

**Der Hl. Augustinus hat gesagt: Wer singt, betet doppelt! Daher, komm zu uns und sing mit uns!**

**Wir proben montags von 19:30 Uhr bis 20:30 Uhr im Feuerwehrhaus in Untereichen. Unsere Chorleiterin Bettina Heinz stellt immer ein abwechslungsreiches Programm zusammen. Schau einfach mal vorbei. Wir freuen uns dich!**



## Rückblick Untereichen: Heilige Messe bei den Bienenstöcken

### Im Land wo Milch und Honig fließen – Hl. Messe bei den Bienenstöcken in Untereichen

Letztes Jahr war wegen Regenwetter die Andacht im Rahmen der Reihe „Gottes Wort an ungewöhnlichen Orten“ bei den Bienenstöcken der Fam. Sproll und Bäuerle ausgefallen. Dieses Jahr durften wir dort an einem schönen Sommerabend eine Hl. Messe feiern. Die Reihe hält bei vielen Leuten aus unserer PG immer noch nach und so war die Freude groß, dass ca. 90 Personen kamen, um diesen Gottesdienst miteinander zu feiern.

Pfarrer Kleinle betonte in seinen Auslegungen zu den Bibelstellen, dass man vom Verhalten der Bienen im Umgang miteinander viel lernen könne. Unser Organist Klaus Fischer übernahm mit neuen geistlichen Liedern die musikalische Umrahmung. In Anschluss konnten die Besucher von Frau Sproll und Herr Bäuerle noch viel Interessantes über die Bienen erfahren, wie z. B. die Fütterung oder die Bekämpfung der Varroamilbe. Bei Fingerfood und Getränken genossen alle sichtlich den warmen Sommerabend bei den Bienenstöcken. Einer der Besucher meinte danach: Dieser Abend war sooo schön!

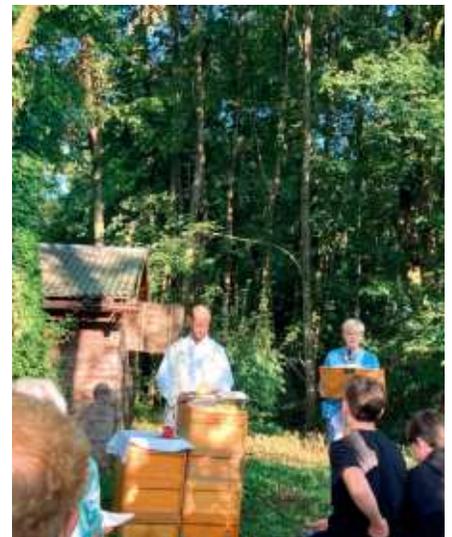
Die Reihe „Gottes Wort an ungewöhn-



lichen Orten“ fand bei vielen Menschen großen Anklang und es ist vielleicht ein Weg, auf dem man Menschen für Gottes Wort erreichen und begeistern kann? Sollte diese Art und Weise, Gottesdienste zu feiern, ein Weg für Sie sein, um Gott auf „ungewöhnliche“ Weise zu suchen, sprechen Sie uns an bzw. folgen Sie uns auf unserer Homepage und auf Social Media. Wir haben immer wieder Angebote und Veranstaltungen, bei denen wir auf Spurensuche nach Gott im Alltag gehen.

Text: Barbara Zanker

Bilder: Barbara Zanker & Regina Sproll



## Rückblick Untereichen: Heilige Messe am Osterkreuz

Der Platz um das Osterkreuz war von den umgefallenen Bäumen befreit und so konnten wir dieses Jahr wieder mit Pater Thomas und zahlreichen Ministranten dort die Hl. Messe feiern. Bei gutem Wetter mit schöner Fernsicht fanden sich zahlreiche Gottesdienstbesucher ein. Klaus Fischer übernahm die musikalische Gestaltung. Nach der Kräuterbüschelsegnung ging es in den geselligen Teil über.



Text & Bilder: Barbara Zanker



## Auszug aus den Kirchenbüchern (Stand: 30.06.2024-08.10.2024)

### Sterbefälle Altstadt:

27.06.2024 Eckel, Eugen  
 29.06.2024 Renner, Anneliese  
 09.07.2024 Salzgeber, Werner  
 12.07.2024 Möllenberg, Maria  
 23.07.2024 Kehrle, Anna  
 03.08.2024 Hörmann, Magdalena  
 07.08.2024 Waltenberger, Erwin  
 21.08.2024 Högerle, Margaretha  
 26.08.2024 Jutz, Erwin  
 28.08.2024 Brüderl, Siegfried  
 08.09.2024 Schmid, Erna  
 09.09.2024 Meyer, Erna  
 16.09.2024 Deutschenbaur, Xaver

### Sterbefälle Kellmünz:

23.08.2024 Völk, Johann  
 03.09.2024 Lanua, Rita

### Sterbefälle Osterberg:

keine Sterbefälle seit dem letzten  
 Pfarrbrief

### Sterbefälle Herrenstetten:

keine Sterbefälle seit dem letzten  
 Pfarrbrief

### Sterbefälle Untereichen:

keine Sterbefälle seit dem letzten  
 Pfarrbrief

### Taufen

**Altstadt:** 5 Taufen  
**Kellmünz:** 3 Taufen  
**Osterberg:** 2 Taufen  
**Herrenstetten:** 1 Taufe  
**Untereichen:** --

### Eheschließungen

**Altstadt:** 1 Eheschließung  
**Kellmünz:** --  
**Osterberg:** --  
**Herrenstetten:** --  
**Untereichen:** 1 Eheschließung

## Bitte beachten Sie:

Auch nach Zeitpunkt des Redaktionsschlusses können sich an den **Gottesdienstzeiten** noch **Änderungen** ergeben.

Daher bitten wir Sie, den **aktuellsten Gottesdienstplan** aus dem Internet zu nehmen.

[www.gottesdienst.pg-altenstadt.de](http://www.gottesdienst.pg-altenstadt.de)

Vielen Dank und eine schöne, ruhige und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit wünschen

Pfarrer Kleinle  
 und das Pfarrbüro-Team



## Vorschau Weihnachtsgottesdienste und Kinderkrippenfeiern

<b>Dienstag, 24.12.2024</b>	15:30 Uhr	<b>Altstadt</b> - Kinderkrippenfeier in der Pfarrkirche „Zum Guten Hirten“
<b>Dienstag, 24.12.2024</b>	16:00 Uhr	<b>Herrenstetten</b> - Kinderkrippenfeier im Pfarrgarten - bei schlechtem Wetter i. d. Kirche
<b>Dienstag, 24.12.2024</b>	16:00 Uhr	<b>Osterberg</b> - Kinderkrippenfeier
<b>Dienstag, 24.12.2024</b>	16:30 Uhr	<b>Kellmünz</b> - Kinderkrippenfeier in der Pfarrkirche
<b>Dienstag, 24.12.2024</b>	17:00 Uhr	<b>Illereichen</b> - Christmette
<b>Dienstag, 24.12.2024</b>	18:30 Uhr	<b>Herrenstetten</b> - Christmette
<b>Dienstag, 24.12.2024</b>	20:30 Uhr	<b>Untereichen</b> - Christmette
<b>Dienstag, 24.12.2024</b>	21:00 Uhr	<b>Kellmünz</b> - Christmette
<b>Dienstag, 24.12.2024</b>	21:00 Uhr	<b>Altstadt</b> - Christmette
<b>Dienstag, 24.12.2024</b>	22:00 Uhr	<b>Osterberg</b> - Christmette
<b>Mittwoch, 25.12.2024</b>	10:00 Uhr	<b>Altstadt</b> - Festgottesdienst für alle Gemeinden der PG - gestaltet vom Kirchenchor Altstadt mit Orchester
<b>Donnerstag, 26.12.2024</b>	09:00 Uhr	<b>Untereichen</b> - Festgottesdienst - musikalisch gestaltet vom Kirchenchor & Orchester
<b>Donnerstag, 26.12.2024</b>	09:00 Uhr	<b>Herrenstetten</b> - Festgottesdienst
<b>Donnerstag, 26.12.2024</b>	10:30 Uhr	<b>Illereichen</b> - Festgottesdienst
<b>Donnerstag, 26.12.2024</b>	10:30 Uhr	<b>Kellmünz</b> - Festgottesdienst
<b>Donnerstag, 26.12.2024</b>	10:30 Uhr	<b>Osterberg</b> - Festgottesdienst
<b>Donnerstag, 26.12.2024</b>	14:00 Uhr	<b>Osterberg</b> - Segensfeier für Kinder und Familien
<b>Donnerstag, 26.12.2024</b>	18:30 Uhr	<b>Filzingen</b> - Festgottesdienst - im Anschluss spielen die „Filzinger Musikanten“ Weihnachtslieder

## Markt- und Pfarrbücherei Altenstadt - mehr als "nur" Bücher

### Liebe Leserinnen und Leser,

der Winter steht vor der Tür und mit ihm die besinnliche Zeit des Jahres, die uns einlädt, innezuhalten und zur Ruhe zu kommen. Wenn die Tage kürzer werden und die Kälte uns nach drinnen lockt, gibt es kaum etwas Schöneres, als sich mit einem guten Buch in eine warme Decke zu kuscheln und in fesselnde Geschichten einzutauchen.

In unserer Bücherei finden Sie in dieser Adventszeit eine liebevolle Auswahl an Büchern, die das Herz erwärmen und die Vorfreude auf Weihnachten wecken. Von zauberhaften Erzählungen über winterliche Abenteuer bis hin zu praktischen Bastelideen für die festliche Dekoration – wir haben für jeden Geschmack etwas dabei.

Lassen Sie sich von der Vielfalt unserer Winter- und Weihnachtsbücher inspirieren und entdecken Sie die Magie des Lesens in dieser besonderen Zeit. Wir freuen uns darauf, Sie in der Bücherei willkommen zu heißen und gemeinsam mit Ihnen die Freude am Lesen zu teilen.

**Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen!**

Ihr Bücherei-Team

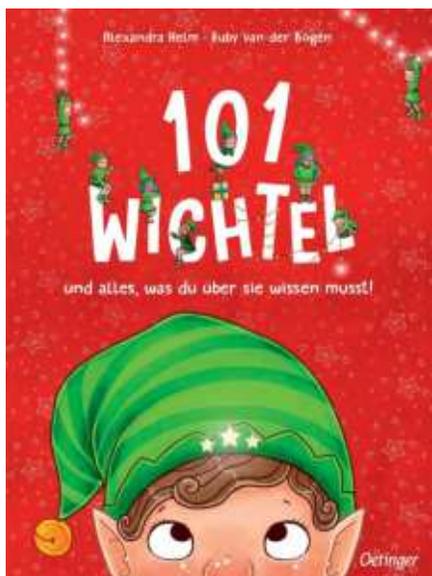


**Onleihe – eMedien Bayern**  
Unsere Bücherei gibt es nicht nur vor Ort – auch online können Sie über ein großes Sortiment der Onleihe verfügen. Zugang zur Onleihe erhalten Sie ohne weitere Kosten mit einem Benutzerkonto unserer Bücherei.

Über einen E-Reader können Sie Bücher ausleihen und offline an jedem Ort lesen. Auch Hörbücher oder Zeitschriften können Sie über eine App mit Ihrem Smartphone entleihen. So können Sie jederzeit eine Zeitschrift lesen oder offline die neuesten Hörbücher genießen.

### 101 Wichtel Ruby van der Bogen

Dieses zauberhafte Buch lädt dazu ein, die Welt der Wichtel zu entdecken. Mit kreativen Ideen und Anleitungen zum Basteln und Dekorieren wird jeder Leser inspiriert, die festliche Jahreszeit mit persönlichen Wichtel-Projekten zu bereichern. Die bunten Illustrationen machen das Werk zu einem echten Hingucker und einer tollen Geschenkidee!



### Das Winterhotel Sarah Morgan

In dieser herzerwärmenden Geschichte dreht sich alles um ein romantisches Winterabenteuer. Hattie kehrt in ihr



Heimatdorf zurück und findet nicht nur ihre verlorene Liebe wieder, sondern auch die Magie der Weihnacht. Morgan gelingt es, eine nostalgische Atmosphäre zu schaffen, die das Herz berührt und die Vorfreude auf die Feiertage weckt.

### Ein Winter in New York Josie Silver

Im winterlichen New York lernt Iris Gio kennen, der sie direkt mit seinem italienischen Charme verzaubert. Mit einer Mischung aus Romantik und dem Zauber der Stadt schafft Silver eine fesselnde Geschichte, die perfekt für kalte Winterabende geeignet ist.



### Der Winter zaubert Räume am Meer Gabriella Engelmann

In dem kleinen Dorf an der Küste geht ganz schön viel vor sich: Kinderwünsche, verlorengeliebte Liebe und zu allem Übel zieht an Weihnachten ein gefährlicher Sturm auf. Ein Muss für Meerliebhaber!



## Markt- und Pfarrbücherei Altenstadt - mehr als "nur" Bücher

### Schwedische Familienbande Marianne Cedervall

In einem schwedischen Dorf kommen die quirligsten Familiengeheimnisse ans Licht. Humorvoll und tiefgründig zeigt Cedervall, wie stark familiäre Bindungen sein können, selbst wenn sie auf die Probe gestellt werden. Die charmanten Charaktere und der leicht nostalgische Ton machen dieses Buch zu einem wunderbaren Lesevergnügen.



### Das Weiß der Eisblumen Susanne Arnold

Weihnachten steht an und dafür wird dekoriert! Doch etwas Spannung wäre auch nicht schlecht... Als der Schulfreund mit einem Warnbrief auftaucht, wird es vielleicht doch etwas zu spannend. In dem Brief wird ein Mord für die Weihnachtsfeiertage vorhergesagt - können die Freundinnen den Mord verhindern?

### Winterdeko - Laura Wilhelm

In diesem praktischen Handbuch findet sich eine Fülle an kreativen Ideen für winterliche Dekorationen. Zahlreiche Anleitungen, die leicht umzusetzen sind und das Zuhause in eine festliche Oase verwandeln. Dieses Buch ist perfekt für alle, die Freude am Basteln haben und ihre Umgebung in der kalten Jahreszeit verschönern möchten.

### Der Weihnachtsmordclub Ben Kryst Tomasson

Krimifreunde kommen in diesem spannenden Werk voll auf ihre Kosten. Ein Mordfall während der Weihnachtszeit sorgt für Aufregung in einem kleinen Ort, und eine Gruppe von Freunden macht sich daran, das Rätsel zu lösen. Mit cleveren Wendungen und einem humorvollen Ansatz wird eine packende Geschichte erzählt, die einen bis zur letzten Seite fesselt.



### Das ultimative Wichtelhandbuch Sarah Arabatzis

Ein praktisches und kreatives Buch voller DIY-Ideen für winterliche Dekorationen. Wilhelms Anleitungen sind leicht nachvollziehbar und inspirierend, perfekt für alle, die ihre Räume in eine gemütliche Winterlandschaft verwandeln möchten. Ein toller Begleiter für die kalte Jahreszeit!



### Markt- und Pfarrbücherei Altenstadt

Gut-Hirten-Weg 1-5  
89281 Altenstadt  
Telefon: 08337 900790  
Internet:  
[www.buecherei-altenstadt.de](http://www.buecherei-altenstadt.de)

### Öffnungszeiten

Montag: 09:00 - 10:30 Uhr  
Dienstag: 17:30 - 19:00 Uhr  
Freitag: 16:00 - 18:00 Uhr

### Jahresgebühren

Kinder, Schüler: 3,00 €  
Erwachsene: 6,00 €  
Familie: 10,00 €

Text & Bilder: Corinna Högg







# Gottesdienste der Pfarreiengemeinschaft Altенstadt vom 01.12.2024 bis 23.01.2025

<b>Sonntag, 01. 12.</b>	<b>1. ADVENT Kollekte zugunsten der Pfarrgemeinde</b>
Herrenstetten 9:00	Heilige Messe mit Segnung der mitgebrachten Adventskränze - Vorstellung d. Erstkommunionkinder (Gruppe Illereichen/Herrenstetten)
Untereichen 9:00	Heilige Messe mit Segnung der mitgebrachten Adventskränze - Vorstellung der Erstkommunionkinder
Altенstadt 10:30	Familiengottesdienst mit Segnung der mitgebrachten Adventskränze - Vorstellung der Erstkommunionkinder - anschließend Verkauf von Schoko-Nikoläusen durch den PGR Altенstadt
Osterberg 10:30	Heilige Messe mit Segnung der mitgebrachten Adventskränze - Vorstellung der Erstkommunionkinder
Herrenstetten 14:00	Seniorenachmittag mit Kaffee u. Kuchen im Pfarrsaal
Illereichen 18:00	„Mach mit - sei dabei“ Advent der Lichter v. 18.00-20.00 Uhr mit besinnlichen Texten u. Liedern i. Wohlfühlatmosphäre
<b>Montag, 02. 12.</b>	<b>Hl. Luzius, Bischof v. Chur, Märtyrer</b>
Altенstadt 8:00	Rosenkranz
Weiler 16:00	Andacht/Rosenkranz
Kellmünz 16:30	Mit Leinwand und Pinsel durch den Advent- Mit dem kleinen Engel Gabriel erleben wir die Weihnachtsgeschichte (02./09. und 16.12.) im Pfarrhof Kellmünz
<b>Dienstag, 03. 12.</b>	<b>Hl. Franz Xaver, Ordens- priester, Glaubensbote in Indien und Ostasien</b>
Untereichen 14:00	Seniorenachmittag in Untereichen im Floriansstüble
Osterberg 16:00	Rosenkranz
Filzingen 18:00	Heilige Messe
<b>Mittwoch, 04. 12.</b>	<b>Hl. Barbara, und hl. Johan- nes von Damaskus, sel. Adolph Kolping</b>
Kellmünz 9:00	Hl. Messe - vorh. Rosenkranz
Herrenstetten 16:30	Ministrantentreffen für die Minis aus Untereichen, Herrenstetten und Bergenstetten im Pfarrheim Herrenstetten
Osterberg 18:00	Meditative Kirchenführung in Osterberg zum Jahr der Kirchen
Altенstadt 19:30	Konstituierende Sitzung aller Kirchenverwaltungen und Einführung in die Arbeit d. KV
<b>Donnerstag, 05. 12.</b>	<b>Hl. Anno, Bischof von Köln, Reichskanzler</b>
Altенstadt 16:00	Heilige Messe im Haus Elfriede - alle Gläubigen aus unserer Gemeinde sind eingeladen, mitzufeiern.
Kellmünz 18:00	Waldweihnacht an der Mariengrotte in Kellmünz - Beginn des Fackelzuges zur Grotte um 17.45 Uhr am Kindergarten
<b>Freitag, 06. 12.</b>	<b>Hl. Nikolaus, Bischof von Myra</b>
Altенstadt 15:30	Nikolausandacht für Kinder und Familien in der Pfarrkirche Altенstadt
Filzingen 16:00	Rosenkranz im Advent
Illereichen 16:00	Rosenkranz in der Mariä Himmelfahrt Kirche

<b>Samstag, 07. 12.</b>	<b>Hl. Ambrosius, Bischof von Mailand, Kirchenlehrer</b>
Altенstadt	Altенstadter Weihnachtsmarkt, auch in unserem Pfarrheim
Altенstadt 7:00	Rorate - anschließend Frühstück im Pfarrheim
Kellmünz 17:00	Altенstadt - vorbereitet vom Pfarrgemeinderat „Mach mit - sei dabei“ Advent der Lichter - um 17.00 Uhr Nacht der Lichter mit Gedanken, Texten und Liedern der Lobpreisband
Osterberg 18:30	„Mach mit - sei dabei“ Advent der Lichter von 18.30 bis 19.30 Uhr - Lobpreislieder, Stille, besinnliche Texte zum Advent
Bergenstetten 19:00	Heilige Messe zum Patrozinium „St. Nikolaus“
<b>Sonntag, 08. 12.</b>	<b>2. ADVENT Kollekte zugunsten der Pfarrgemeinde</b>
Altенstadt	Altенstadter Weihnachtsmarkt, auch in unserem Pfarrheim
Untereichen 9:00	Hl. Messe - vorh. Rosenkranz
Altенstadt 10:30	Heilige Messe zum Jubiläum 60 Jahre Pfarrkirche - musikalisch gestaltet von unserem Kirchenchor mit Orchester
Kellmünz 10:30	Heilige Messe - musikalisch gestaltet von der Gruppe „Rise to Heaven“ - Vorstellung Erstkommunionkinder
Filzingen 11:45	Tauffeier
Altенstadt 17:00	„Mach mit - sei dabei!“ Advent der Lichter von 17.00 Uhr bis 17.45 Uhr - Gedanken zum Advent und Musik - besuchen Sie uns ab 17.00 Uhr und bleiben sie so lange wie sie möchten
<b>Montag, 09. 12.</b>	<b>Montag d. 2. Adventswoche</b>
Altенstadt 8:00	Rosenkranz
Kellmünz 16:30	Mit Leinwand und Pinsel durch den Advent- Mit dem kleinen Engel Gabriel erleben wir die Weihnachtsgeschichte (02./09. und 16.12.) im Pfarrhof Kellmünz
Weiler 19:00	Heilige Messe zum Gedenktag „Madonna von Loretto“ mit Verabschiedung unserer Mesnerin Frau Käufel und Begrüßung der neuen Mesnerinnen Frau Gestle und Frau Haugg
<b>Dienstag, 10. 12.</b>	<b>Dienstag d. 2. Adventswoche</b>
Altенstadt 14:00	Stricknachmittag im Frauenbundraum Pfarrh. Altенstadt
Osterberg 16:00	Rosenkranz
Filzingen 17:00	Adventsandacht
Dattenhausen 18:00	Heilige Messe
<b>Mittwoch, 11. 12.</b>	<b>Hl. Damasus I., Papst</b>
Kellmünz 9:00	Hl. Messe - vorh. Rosenkranz
Altенstadt 14:00	Adventsfeier der Senioren im Pfarrheim Altенstadt
Osterberg 18:00	Roratemesse - gestaltet von den Minis
<b>Donnerstag, 12. 12.</b>	<b>Unsere Liebe Frau in Gua- dalupe</b>
Untereichen 9:00	Hl. Messe - vorh. Rosenkranz
Illereichen 18:00	Heilige Messe
<b>Freitag, 13. 12.</b>	<b>Hl. Odilia, Abtissin, und hl. Luzia, Jungfrau, Märtyrerin</b>
Illereichen 16:00	Rosenkranz in der Mariä Himmelfahrt Kirche
Filzingen 17:00	Fatima-Rosenkranz

<b>Samstag, 14. 12.</b>	<b>Hl. Johannes vom Kreuz, Ordenspriester, Kirchenlehrer</b>
Altенstadt 7:00	Rorate
Osterberg 18:30	Heilige Messe mit Predigt zum Jahr der Kirchen
Herrenstetten 18:30	„Mach mit - sei dabei!“ Advent der Lichter - von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr - meditative Texte und Musik zum Advent in der Kirche
<b>Sonntag, 15. 12.</b>	<b>3. ADVENT (Gaudete) - Kol- lekte für unsere Kirchenhei- zung</b>
Illereichen 9:00	Heilige Messe
Untereichen 10:30	Hl. Messe - vorh. Rosenkranz
Kellmünz 10:30	Heilige Messe mit Kinderkirche - Wir treffen uns in der Kirche und gehen dann gemeinsam in den Pfarrhof.
Kellmünz 14:00	Adventsfeier für Senioren im Schützenheim in Kellmünz
Untereichen 18:30	„Mach mit - sei dabei“ Advent der Lichter von 18.30 bis 19.30 Uhr - besinnliche Texte und Musik zum Advent in der Pfarrkirche
<b>Montag, 16. 12.</b>	<b>Hl. Adelheid</b>
Altенstadt 8:00	Rosenkranz
Weiler 16:00	Andacht/Rosenkranz
Kellmünz 16:30	Mit Leinwand und Pinsel durch den Advent- Mit dem kleinen Engel Gabriel erleben wir die Weihnachtsgeschichte (02./09. und 16.12.) im Pfarrhof Kellmünz
Bergenstetten 17:00	Heilige Messe
<b>Dienstag, 17. 12.</b>	<b>Dienstag d. 3. Adventswoche</b>
Osterberg 16:00	Rosenkranz
Filzingen 18:00	Heilige Messe
<b>Mittwoch, 18. 12.</b>	<b>Mittwoch d. 3. Adventswoche</b>
Kellmünz 9:00	Hl. Messe - vorh. Rosenkranz
Altенstadt 16:30	Ministrantentreffen für die Minis aus Altенstadt, Filzingen, Dattenhausen und Illereichen im Pfarrheim Altенstadt
Osterberg 18:30	Frauenabend im Advent im Paulushaus in Osterberg
<b>Donnerstag, 19. 12.</b>	<b>Donnerstag der 3. Advents- woche</b>
Altенstadt 18:00	Hl. Messe - mit Austeilung des Friedenslichtes von Bethlehem - vorh. Rosenkranz
-	
<b>Freitag, 20. 12.</b>	<b>Freitag d. 3. Adventswoche</b>
Illereichen 16:00	Rosenkranz in der Mariä Himmelfahrt Kirche
Filzingen 17:00	Rosenkranz im Advent
<b>Samstag, 21. 12.</b>	<b>Samstag d. 3. Adventswoche</b>
Altенstadt 7:00	Rorate
Osterberg 16:00	Rosenkr. f. d. Verstorbenen
Kellmünz 18:30	Heilige Messe
Untereichen 18:30	Heilige Messe - musikalisch gestaltet von der Gruppe „Rise to Heaven“ - anschließend gibt es Glühwein und Punsch am Pfarrhof.
<b>Sonntag, 22. 12.</b>	<b>4. ADVENT Kollekte zugunsten der Pfarrgemeinde</b>
Osterberg 9:00	Heilige Messe
Herrenstetten 10:30	Heilige Messe
Altенstadt 10:30	Heilige Messe
<b>Montag, 23. 12.</b>	<b>Hl. Johannes von Krakau, Priester</b>
Altенstadt 8:00	Rosenkranz
<b>Dienstag, 24. 12.</b>	<b>HEILIGER ABEND Kollekte für Adveniat</b>
Altенstadt 15:30	Krippenfeier für Kinder in der Pfarrkirche Zum Guten Hirten
Herrenstetten 16:00	Kinderkrippenfeier
Osterberg 16:00	Kinderkrippenfeier
Kellmünz 16:30	Kinderkrippenfeier
Illereichen 17:00	Christmette
Herrenstetten 18:30	Christmette



Untereichen	20:30	Christmette	Altenstadt	17:00	Heilige Messe zum Neujahrsbeginn mit Aussendung der Sternsinger - anschließend Neujahrsempfang im Pfarrheim Altenstadt	Altenstadt	10:30	Rathaus Kellmünz Heilige Messe zum Fest Taufe des Herrn
Kellmünz	21:00	Christmette				<b>Montag,</b>	<b>13. 01.</b>	<b>Hl. Hilarius, Bischof u. Kirchenlehrer</b>
Altenstadt	21:00	Christmette				Altenstadt	8:00	Rosenkranz
Osterberg	22:00	Christmette	<b>Donnerstag,</b>	<b>02. 01.</b>	<b>Hl. Basilius d. Gr. u. Hl. Gregor v. Nazianz</b> Pater Franziskus: Ausgleichstage	Weiler	16:00	Heilige Messe
<b>Mittwoch,</b>	<b>25. 12.</b>	<b>HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN - WEIHNACHTEN</b> <b>Kollekte für Adventiat</b>				Filzingen	17:00	Fatima-Rosenkranz
Altenstadt	10:00	Festgottesdienst für alle Gemeinden der PG Altenstadt - musikalisch gestaltet v. Kirchenchor Altenstadt und Orchester	Altenstadt	16:00	Heilige Messe im Haus Elfriede - alle Gläubigen aus unserer Gemeinde sind eingeladen, mitzufeiern.	<b>Dienstag,</b>	<b>14. 01.</b>	<b>Dienstag der 1. Woche im Jahreskreis</b>
<b>Donnerstag,</b>	<b>26. 12.</b>	<b>ZWEITER WEIHNACHTSTAG und hl. Stephanus, erster Märtyrer</b> <b>Kollekte zugunsten der Pfarrgemeinde</b>				Osterberg	16:00	Rosenkranz
Untereichen	9:00	Festgottesdienst - vorh. Rosenkranz - musikalisch gestaltet vom Kirchenchor mit Orchester	<b>Freitag,</b>	<b>03. 01.</b>	<b>Heiligster Name Jesus</b>	Filzingen	17:00	Rosenkranz/Andacht
Herrenstetten	9:00	Festgottesdienst	Illereichen	16:00	Rosenkranz in der Mariä Himmelfahrt Kirche	Dattenhausen	18:00	Heilige Messe z. Co Patrozinium „Heiliger Sebastian“ Kirchenverwaltungssitzung Osterberg
Illereichen	10:30	Festgottesdienst	<b>Samstag,</b>	<b>04. 01.</b>	<b>Samstag d. Weihnachtszeit</b>	<b>Mittwoch,</b>	<b>15. 01.</b>	<b>Mittwoch der 1. Woche im Jahreskreis</b>
Kellmünz	10:30	Festgottesdienst	Osterberg	16:00	Rosenkr. f. d. Verstorbenen	Kellmünz	9:00	Hl. Messe - vorh. Rosenkranz
Osterberg	10:30	Festgottesdienst	<b>Sonntag,</b>	<b>05. 01.</b>	<b>2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN</b> <b>Kollekte zugunsten der Pfarrgemeinde</b>	Altenstadt	16:30	Ministrantentreffen für die Minis aus Altenstadt, Filzingen, Dattenhausen und Illereichen im Pfarrheim Altenstadt
Osterberg	14:00	Segensfeier für Kinder und Familien	Herrenstetten	9:00	Heilige Messe mit Aussendung der Sternsinger	Osterberg	18:00	Heilige Messe
Filzingen	18:30	Festgottesdienst - im Anschluss spielen die „Filzinger Musikanten“ Weihnachtslieder. Zum gemeinsamen Singen sind alle herzlich eingeladen.	Osterberg	9:00	Festgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger - gestaltet von den Sternsängern aus Osterberg und Weiler- nach dem Gottesdienst werden wieder essbare Sternsinger-Kronen zum Verkauf angeboten. Der Erlös kommt den Minis für die Fahrt nach Rom zugute. Danach Neujahrsempfang im Paulushaus.	<b>Donnerstag,</b>	<b>16. 01.</b>	<b>Donnerstag der 1. Woche im Jahreskreis</b>
<b>Freitag,</b>	<b>27. 12.</b>	<b>Hl. Johannes, Apostel und Evangelist</b>				Altenstadt	18:00	Hl. Messe - vorh. Rosenkranz
Illereichen	16:00	Rosenkranz in der Mariä Himmelfahrt Kirche	Kellmünz	9:30	sonntägliches Gotteslob	<b>Freitag,</b>	<b>17. 01.</b>	<b>Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten</b>
Altenstadt	17:30	Ökum. Friedensgebet in der Mariä Geburt Kirche Altenstadt	Altenstadt	10:30	Heilige Messe - Familiengottesdienst - musikalisch gestaltet vom Kirchenchor	Illereichen	16:00	Rosenkranz in der Mariä Himmelfahrt Kirche
<b>Samstag,</b>	<b>28. 12.</b>	<b>Fest der unschuldigen Kinder</b>	<b>Montag,</b>	<b>06. 01.</b>	<b>ERSCHEINUNG DES HERRN - EPIPHANIE</b> <b>Kollekte für d. Afrika-Mission</b>	<b>Samstag,</b>	<b>18. 01.</b>	<b>Samstag der 1. Woche im Jahreskreis</b>
Osterberg	16:00	Rosenkr. f. d. Verstorbenen	Altenstadt	8:00	Rosenkranz	Altenstadt	17:00	Heilige Messe mit allen Erstkommunionkinder unserer PG mit Eltern und Familien - musikalisch gestaltet vom Himmelsstürmerteam aus Osterberg
Kellmünz	18:30	Heilige Messe mit Kindersegnung. Kinderkirche - Wir treffen uns im Pfarrheim und gehen zum Vater unser in die Pfarrkirche	Altenstadt	9:00	Heilige Messe - Aussendung der Sternsinger	Altenstadt	17:00	im Anschluss an die Heilige Messen treffen sich alle Erstkommunionkinder im Pfarrheim
<b>Sonntag,</b>	<b>29. 12.</b>	<b>FEST DER HEILIGEN FAMILIE</b> <b>Kollekte für die Anliegen von Ehe und Familie</b> Pfarrer Kleinle: Neuer Weg Kurs	Untereichen	9:00	Heilige Messe - Aussendung der Sternsinger	Osterberg	18:30	Heilige Messe - Bruderschaftsfest
Untereichen	9:00	Heilige Messe mit Kindersegnung - vorh. Rosenkr.	Weiler	16:00	Andacht/Rosenkranz	<b>Sonntag,</b>	<b>19. 01.</b>	<b>2. SONNTAG IM JAHRESKREIS</b> <b>Kollekte zugunsten der Pfarrgemeinde</b>
Herrenstetten	9:00	Heilige Messe mit Kindersegnung	<b>Dienstag,</b>	<b>07. 01.</b>	<b>Hl. Valentin und Hl. Raimund</b>	Untereichen	10:30	Hl. Messe - vorh. Rosenkranz - anschl. Ewige Anbetung
Altenstadt	10:30	Heilige Messe mit Kindersegnung	Untereichen	14:00	Seniorenachmittag in Untereichen im Floriansstüble - Spielernachmittag	Kellmünz	10:30	Heilige Messe
Kellmünz	18:00	Friedensgebet in der Pfarrkirche Kellmünz	Osterberg	16:00	Rosenkranz	Osterberg	14:00	Pfarrfamiliennachmittag in der Turnhalle in Osterberg
<b>Montag,</b>	<b>30. 12.</b>	<b>6. Tag d. Weihnachtsoktav</b> Pfarrer Kleinle: Neuer Weg Kurs	Filzingen	18:00	Heilige Messe	Altenstadt	14:00	FCA - Winterwanderung des Family Corner Altenstadt
Altenstadt	8:00	Rosenkranz	<b>Mittwoch,</b>	<b>08. 01.</b>	<b>Hl. Severin, Mönch in Norikum</b>	<b>Montag,</b>	<b>20. 01.</b>	<b>Hl. Fabian, Papst, Märtyrer u. hl. Sebastian, Märtyrer</b>
Weiler	16:00	Andacht/Rosenkranz	Kellmünz	9:00	Hl. Messe - vorh. Rosenkranz	Altenstadt	8:00	Rosenkranz
<b>Dienstag,</b>	<b>31. 12.</b>	<b>Hl. Silvester I., Papst</b> Pater Franziskus: Ausgleichstage	Untereichen	16:30	Ministrantentreffen für die Minis aus Untereichen, Herrenstetten und Bergenstetten im Pfarrheim Untereichen	Weiler	16:00	Andacht/Rosenkranz
Osterberg	16:00	Jahresschlussandacht	Osterberg	18:00	Heilige Messe	Bergenstetten	17:00	Heilige Messe
Untereichen	16:00	Jahresschlussandacht	Kellmünz	19:00	Kirchenverwaltungssitzung Kellmünz	Osterberg	19:00	Sitzung des Pastoralrats in Osterberg
Herrenstetten	16:00	Jahresschlussandacht	<b>Donnerstag,</b>	<b>09. 01.</b>	<b>Donnerstag d. Weihnachtszeit</b>	<b>Dienstag,</b>	<b>21. 01.</b>	<b>Hl. Agnes, Märtyrerin und hl. Meinrad, Mönch u. Märtyrer</b>
Filzingen	17:00	Rosenkranz/Andacht	Untereichen	9:00	Hl. Messe - vorh. Rosenkranz	Osterberg	16:00	Rosenkranz
Kellmünz	17:00	Jahresschlussandacht	Illereichen	18:00	Heilige Messe	Filzingen	18:00	Heilige Messe
PG gesamt	22:00	Ökumenischer Silvester-Lobpreis in der evangelischen Versöhnungskirche Altenstadt mit d. Lobpreisband	Illereichen	16:00	Heilige Messe	<b>Mittwoch,</b>	<b>22. 01.</b>	<b>Hl. Vinzenz Pallotti, Priester und hl. Vinzenz, Diakon, Märtyrer</b>
<b>Mittwoch,</b>	<b>01. 01.</b>	<b>NEUJAHR - HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA</b> <b>Kollekte zugunsten der Pfarrgemeinde</b> Pater Franziskus: Ausgleichstage	<b>Samstag,</b>	<b>11. 01.</b>	<b>Samstag d. Weihnachtszeit</b>	Kellmünz	9:00	Hl. Messe - vorh. Rosenkranz
			Osterberg	16:00	Rosenkr. f. d. Verstorbenen	Osterberg	18:00	Andacht
			Herrenstetten	18:30	Heilige Messe	Herrenstetten	19:00	Kirchenverwaltungssitzung Herrenstetten
			<b>Sonntag,</b>	<b>12. 01.</b>	<b>TAUFE DES HERRN</b> <b>Kollekte zugunsten der Pfarrgemeinde</b>	<b>Donnerstag,</b>	<b>23. 01.</b>	<b>Sel. Heinrich Seuse, Ordenspriester, Mystiker</b>
			Untereichen	9:00	Heilige Messe zum Fest Taufe des Herrn - vorher Rosenkranz	Untereichen	9:00	Hl. Messe - vorh. Rosenkranz
			Kellmünz	9:00	Heilige Messe zum Fest Taufe des Herrn - anschließend Neujahrsempfang im	Altenstadt	18:00	Ökumenischer Gottesdienst zur Gebetswoche der Einheit der Christen in der evangelischen Versöhnungskirche.



# Sankt Nikolaus

## Was trägt der Nikolaus?



### Ring

- Zeichen der Liebe und Treue zu Jesus, zur Kirche und zu den Menschen
- Der Bischof trägt Ring an rechter Hand, mit der er auch die Gläubigen segnet

### Stola

- Ein etwa 2,5 Meter langer Stoffstreifen
- Zeichen des Amtes für Bischöfe, Priester und Diakone
- Die Farbe der Stola richtet sich nach der Zeit im Kirchenjahr

### Chormantel

- Wird außerhalb der Messfeier über der Albe getragen
- Die Farbe richtet sich nach der Zeit im Kirchenjahr

### MEHR ERFAHREN:

- ➔ [bonifatiuswerk.de](http://bonifatiuswerk.de)
- ➔ [nikolaus-von-myra.de](http://nikolaus-von-myra.de)
- ➔ [weihnachtsmannfreie-zone.de](http://weihnachtsmannfreie-zone.de)

### Brustkreuz

- Vom Bischof an einer Kette um den Hals getragen
- Manchmal befinden sich im Brustkreuz auch Reliquien von Heiligen
- erinnert uns an den Tod und die Auferstehung von Jesus

### Albe

- Das weiße Untergewand des Bischofs
- erinnert an das Taufkleid des Täuflings
- Der Bischof wird an seine eigene Taufe erinnert

### Herz

- Nikolaus hat ein Herz für Kinder und Menschen, die Hilfe benötigen
- Durch sein Handeln zeigt er, was Nächstenliebe, Hilfsbereitschaft und Respekt bedeuten

## Nikolaus-Rätsel

1. Wie nennt man das wichtigste Zeichen für die Verantwortung des Bischofs?
2. Welche Bezeichnung hat die Kopfbedeckung des Nikolaus?

## JETZT RÄTSEL LÖSEN & GEWINNEN!

Testen Sie Ihr Wissen und gewinnen Sie eins von drei **exklusiven Nikolaus-Paketen**, bestehend aus leckerer Schokolade, einem Familienbuch zur Gestaltung der Advents- und Weihnachtszeit und einer Überraschung... Einfach Rätselfrage beantworten und Lösungswörter **bis zum 16.12.2024** einsenden an:

✉ Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken, Kamp 22, 33098 Paderborn oder per E-Mail an: [info@bonifatiuswerk.de](mailto:info@bonifatiuswerk.de)

Datenschutzhinweis: Ihre Daten werden nur zum Zweck der einmaligen Benachrichtigung über einen eventuellen Gewinn verarbeitet und anschließend gelöscht. Unsere Datenschutzrichtlinien: [www.bonifatiuswerk.de/datenschutz](http://www.bonifatiuswerk.de/datenschutz).



Weitere Produkte und Materialien  
unter [shop.bonifatiuswerk.de](http://shop.bonifatiuswerk.de)



Hilfswerk für den Glauben  
**bonifatius  
werk**